



# FERNDORFER *Gemeinde*zeitung

Nummer 103 | Ferndorf, im Dezember 2022 | Jahrgang 50

## *Die hohen Tannen atmen*

Die hohen Tannen atmen heiser  
im Winterschnee, und bauschiger  
schmiegt sich sein Glanz um alle Reiser.  
Die weißen Wege werden leiser,  
die trauten Stuben lauschiger.

Da singt die Uhr, die Kinder zittern:  
Im grünen Ofen kracht ein Scheit  
und stürzt in lichten Lohgewittern, –  
und draußen wächst im Flockenflittern  
der weiße Tag zur Ewigkeit.

Rainer Maria Rilke

**Ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2023  
wünschen die Gemeinderäte,  
die Gemeindebediensteten  
und Ihr Bürgermeister Josef Haller**

**Kommunales**

Bürgermeisterbrief ..... 03  
 Aus dem Gemeinderat ..... 04

**Aus dem Standesamt**

Geburten ..... 07  
 Geburtstagsgratulationen ..... 07  
 Todesfälle ..... 08  
 Heirat ..... 09

**Ausschüsse**

Fremdenverkehr ..... 09  
 Gesunde Gemeinde ..... 10  
 Jugend, Kultur und Sport ..... 11  
 Umwelt ..... 12

**Dorfplauderei**

Adeg Angerer im neuen Glanz ..... 13  
 Besuch in der Partnerstadt Kreuztal-Ferndorf ..... 13  
 Ehre, wem Ehre gebührt ..... 14  
 Müll trennen, aber richtig ..... 16  
 Biomasseplattform Nockregion ..... 17  
 LAG Region Villach-Umland ..... 18  
 Ehrenamt | Go-Mobil | Musikschule ..... 20  
 Seniorenwohnanlage Drautal | Kastrationspflicht für Katzen ..... 21  
 Heizkostenzuschuss | Vergünstigte Tagesskipässe | SVS-Beratungstage ..... 22  
 WVA Wasseruntersuchung 2022 ..... 23  
 Abfuhrkalender 2023 ..... 24/25

**Bildung**

Kindergartenpost ..... 27  
 Aus der Volksschule Ferndorf ..... 28

**Aus den Vereinen . . .**

Bienenzuchtverein Ferndorf ..... 30  
 100 Jahre MGV Ferndorf ..... 31  
 Pensionisten Ortsgruppe Ferndorf ..... 33  
 Aus dem Seniorenclub ..... 35  
 Österreichische Wasserrettung ..... 36  
 Werkskapelle Ferndorf ..... 37  
 Die Zech erzählt ..... 39

**Freiwillige Feuerwehren**

Freiwillige Feuerwehr Ferndorf ..... 40  
 Freiwillige Feuerwehr Gschriet-Glanz ..... 42

**Nostalgie oder aus vergangenen Tagen**

Der Wunderdoktor in St. Paul ..... 43  
 Die gestohlene Gottesmutter ..... 44  
 Gendarmerieposten in Ferndorf ..... 44  
 Was geschah vor ca. 75 Jahren? ..... 45

**Sportnachrichten**

Tennisverein TC LIWOdruck Ferndorf ..... 46

**Kriminalprävention**

Schutz vor Love-Scam ..... 47

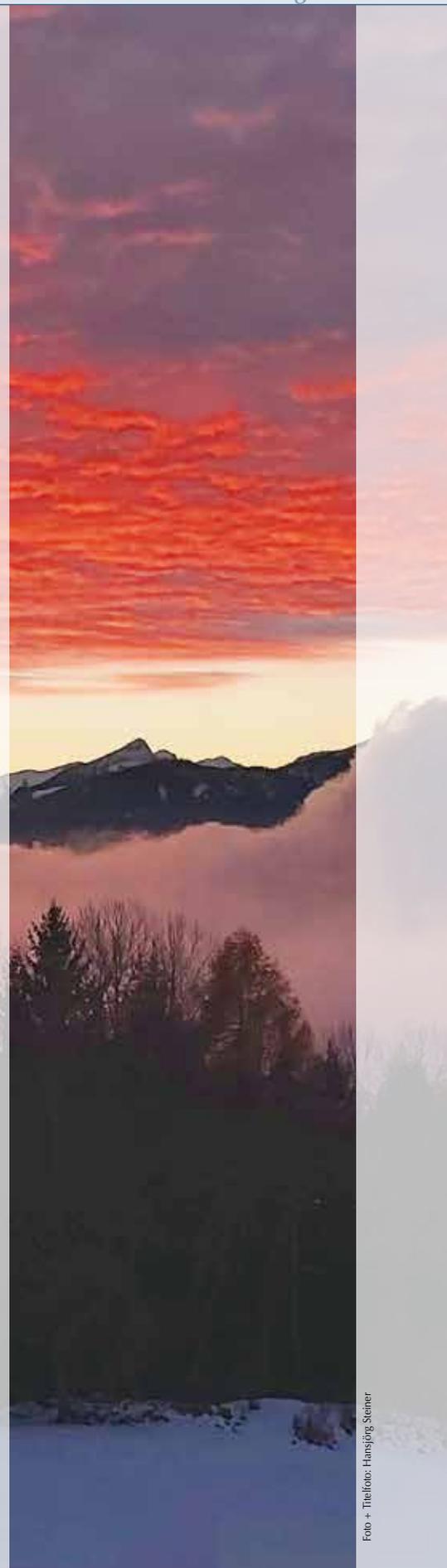


Foto + Titelfoto: Hansjörg Steiner

**Impressum:**

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Gemeinde Ferndorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Haller. Redaktion und Gestaltung: Gemeinde Ferndorf. Anzeigenverwaltung: Langer Medienpartner<sup>®</sup>, Oberdorferstr. 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664/9200659. Erscheint dreimal jährlich.

Druck: PetzDruck GesmbH 1625.22

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT

# Liebe Ferndorferinnen, liebe Ferndorfer, liebe Jugend!



## Kaum begonnen, binahe schon zu Ende . . .

... So möchte ich den Verlauf des Jahres 2022 skizzieren.

Es war ein ereignisreiches Jahr mit Höhen und Tiefen. Gott sei Dank hat sich im Bereich der Corona-Pandemie eine für uns alle erfreuliche Wende ergeben und wir konnten wieder in unser Alltagsgeschehen eintreten. Wir haben den Sommer in vollen Zügen genossen und einen wunderschönen Herbst erleben dürfen.

Leider wurden wir dieses Jahr von den Unwettern nicht verschont und so haben die starken Regenfälle und Hagelniederschläge im Juni sehr schwere Schäden in unserem Gemeindegebiet verursacht. Sehr stark getroffen hat es wieder einmal den Bereich unseres Strandbades, wo der Gschrieter Bach volle Arbeit geleistet hat. Teile des Ufers wurden einfach weggeschwemmt und in den See verfrachtet. Auch das Ortszentrum und der Bereich Ferndorf West sowie mehrere Wohnhäuser wurden stark in Mitleidenschaft gezogen. Aber, wenn man die Unwetter im Bereich unserer Nachbargemeinden Arriach und Treffen betrachtet, sind wir trotz allem wieder mit einem blauen Auge davongekommen.

Obwohl die finanzielle Lage für unsere Gemeinde zu Jahresbeginn nicht sehr vielversprechend ausgesehen hat, haben wir es doch wieder geschafft, die anstehenden Projekte in Angriff zu nehmen und auch abzuschließen. Besonders hervorheben möchte ich, und das soll auch als Information für Sie gelten, dass wir die Aufbahnhalle beim Friedhof in Rudersdorf generalsaniert haben. Neben der neuen barrierefreien WC-Anlage wurde auch der Innenraum neu gestaltet. Eine helle Decke mit angenehmen Lichtelementen wurde eingezogen und eine Beschallungsanlage mit Lautsprecher im Außenbereich wurden installiert. Damit haben wir die Voraussetzungen getroffen, um wieder Aufbahnungen und Verabschiedungen in diesen Räumen abhalten zu können. Für nähere Information sind unsere Mitarbeiter im Gemeindeamt gerne bereit.

Ein immer größer werdendes Problem ist nach wie vor der Bereich der Hundehaltung, und hier speziell die Vorgehensweise des „Gassigehen“ ihres Vierbeiners! Wir haben überall Gassimaten mit entsprechenden Sackerln und den dazugehörigen Abfallkübel aufgestellt. Bitte benützen Sie diese Vorrichtung und vermeiden Sie unnötige Verschmutzung der Gehsteige und Grünflächen.

Ein weiteres Thema ist die Einfriedung der privaten Grundstücke mit Hecken, die eine natürliche Abgrenzung darstellen sollen. Es spricht nichts gegen diese Art der Zaungestaltung, nur berücksichtigen Sie bitte, dass die

Hecke nicht über die Grundstücksgrenze hinaus ragen darf. Wir werden in der nächsten Zeit gerade auf diesen Bereich großes Augenmerk legen und bitte Sie heute schon entsprechende Vorkehrungen zu treffen.

Wie wir alle miterleben konnten, war aufgrund der Großbaustelle im Bereich Gemeindebichl und der 30er-Strasse die Notwendigkeit einer Umleitungsregelung über die Rudersdorferstraße gegeben.

Ich möchte mich jetzt schon bei allen Betroffenen und hier auch speziell bei den Anrainer für das wirklich große Verständnis, das uns entgegengebracht wurde, sehr herzlich bedanken. Nur dadurch ist es uns gelungen die Bautätigkeiten ohne große Verzögerungen durchzuziehen und, sofern das Wetter mitspielt, auch noch vor Weihnachten abzuschließen. Es freut mich, auch mitteilen zu können, dass als weiterer Bauabschnitt im Frühjahr nächsten Jahres mit dem Sanieren der Rudersdorferstraße begonnen und fertiggestellt wird. Sie sehen, liebe GemeindebürgerInnen, dass wieder sehr wichtige und dringend notwendige Projekte erledigt wurden und auch noch für die Zukunft eingeplant sind. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein gesegnetes, friedvolles und besinnliches Fest im Kreise Ihrer Lieben.

Bleiben Sie gesund und für 2023 alles erdenklich Gute!  
Herzliche Grüße

Ihr (Dein)

Josef Haller

# Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022 in der Gemeinde Ferndorf

Wahlsprenkel:	Ferndorf	%	Sonnw.	%	Gesamt	%
Wahlberechtigte	869		811		1680	
<b>abgegebene Stimmen</b>	<b>496</b>	<b>57,08%</b>	<b>479</b>	<b>59,06%</b>	<b>975</b>	<b>58,04%</b>
ungültig	12		19		31	
<b>gültige Stimmen</b>	<b>484</b>		<b>460</b>		<b>944</b>	
<b>Dr. Michael Brunner</b>	<b>13</b>	<b>2,69%</b>	<b>15</b>	<b>3,26%</b>	<b>28</b>	<b>2,97%</b>
<b>Gerald Grosz</b>	<b>50</b>	<b>10,33%</b>	<b>29</b>	<b>6,30%</b>	<b>79</b>	<b>8,37%</b>
<b>Dr. Walter Rosankranz</b>	<b>140</b>	<b>28,93%</b>	<b>172</b>	<b>37,39%</b>	<b>312</b>	<b>33,05%</b>
<b>Heinrich Staudinger</b>	<b>11</b>	<b>2,27%</b>	<b>6</b>	<b>1,30%</b>	<b>17</b>	<b>1,80%</b>
<b>Dr. Alex. Van der Bollen</b>	<b>139</b>	<b>28,72%</b>	<b>172</b>	<b>37,39%</b>	<b>311</b>	<b>32,98%</b>
<b>Dr. Tassilo Wallentin</b>	<b>48</b>	<b>9,92%</b>	<b>41</b>	<b>8,91%</b>	<b>89</b>	<b>9,43%</b>
<b>Dr. Dominik Wlazny</b>	<b>44</b>	<b>9,09%</b>	<b>25</b>	<b>5,43%</b>	<b>69</b>	<b>7,31%</b>

## Aus dem Gemeinderat

### Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 28. 07. 2022

#### Nachwahl im Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss)

Frau Lagger Martina trat als sonstiges Mitglied des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung zurück. Als Nachfolger wurde Herr Lindner Thomas gewählt.

#### Nachwahl im Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport

Frau Lagger Martina trat als sonstiges Mitglied des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung zurück. Als Nachfolger wurde Herr Ing. Wegscheider Thomas gewählt.

#### Aufteilung eines Teiles der BZ-Mittel für das Jahr 2022

Für das Jahr 2022 stehen der Gemeinde Ferndorf EUR 582.750,00 an BZ-Mitteln zur Verfügung. Folgende teilweise Aufteilung der BZ-Mittel wurden im Gemeinderat beschlossen:

Vorhaben:	Betrag in EUR
Unwetterschäden 2022	120.000,00
Schrankenanlage für das Strandbad Ferndorf	12.600,00
Erhaltung ländliches Wegnetz – Modell Kärnten	31.700,00
Stiegenanlage am Grundstück 602/13, KG 75202	18.600,00
<b>Gesamt:</b>	<b>182.900,00</b>

#### Erhöhung Verpflegungskostenbeitrag Kindergarten Ferndorf

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich den Verpflegungskostenbeitrag ab 05.09.2022 wie folgt neu festzusetzen und die Kinderbildungs- und Betreuungsordnung entsprechend anzupassen:

Verpflegungskostenbeitrag - € 4,84/Essen

Halbtags ohne Essen	Halbtags mit Essen	Ganztags mit Essen	Ganztags erweitert mit Essen
7 bis 12 Uhr	7 bis 13 Uhr	7 bis 15 Uhr	7 bis 17 Uhr
€ 0,00	€ 96,80	€ 96,80	€ 96,80



**ELEKTROTECHNIK**  
**ANLAGENÜBERPRÜFUNG** (lt. ÖVE-Norm)  
**BELEUCHUNGSTECHNIK** (Beratung/Planung)  
**INFRAROTHEIZUNGEN**  
**PHOTOVOLTAIK**

9710 Feistritz/Drau – Pobersacher Str. 226  
 T 04245 25 52- 0 – E office@amenitsch.com

*Frohe Weihnachten, viel Glück im neuen Jahr  
 und ein herzliches Dankeschön!*

**Urban & Glatz**  
**Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.**



A-9800 Spittal/Drau  
 Neuer Platz 8  
 T 04762 / 4740 – 0 , F -19  
 office@zt-urban.at , www.zt-urban.at

**Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, Statisch konstruktive Bearbeitung von Hoch-, Tief- und Industriebauten, Siedlungswasserbau, Straßenbau, Örtliche Bauaufsicht und Projektleitung, Baukoordinator, Energieausweise, Nutzwertgutachten**

## Erhöhung Essensbeitrag für die schulische Nachmittagsbetreuung

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich den Essensbeitrag für die schulische Nachmittagsbetreuung ab 05.09.2022 auf EUR 96,80 pro Monat (EUR 4,84 pro Portion) anzuheben, nachstehende Tagessätze festzulegen und die Tarifordnung für schulische Tagesbetreuung entsprechend anzupassen:

Essensbeitrag alt € 4,30/Essen  
 Essensbeitrag neu € 4,84/Essen

Betreuungstage / Beiträge pro Monat				
1 Tag	2 Tage	3 Tage	4 Tage	5 Tage
€ 17,20	€ 34,40	€ 51,60	€ 68,80	€ 86,00
€ 19,36	€ 38,72	€ 58,08	€ 77,44	€ 96,80

## Weiterführung der Förderung für Neueinsteiger in die Imkerei – Jungimkerförderung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Förderung für Jungimker zu gewähren.

Eine einmalige Prämie in Höhe von EUR 300,00 wird an Jungimker ab dem 01.08.2022 unter folgenden Voraussetzungen gewährt:

- Der Imker muss in der Gemeinde Ferndorf seinen Hauptwohnsitz haben und Mitglied des Bienenzuchtvereines Ferndorf sein.
- Der Imker muss den 4-tägigen Einsteigerkurs absolviert haben.
- Der Imker muss mindestens 3 Bienenvölker für einen Zeitraum von 3 Jahren bewirtschaften.
- Der Bienenzuchtverein Ferndorf hat zu bestätigen, dass die Voraussetzungen für die Unterstützung vorliegen.
- Die Auszahlung der Subvention erfolgt an den Bienenzuchtverein Ferndorf und ist von diesem an den anspruchsberechtigten Imker weiterzuleiten.

Die Förderung wird auf drei Jahre befristet und endet daher am 31.07.2025.

## Erhaltung ländliches Wegnetz - Modell Kärnten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Firma Asphalt Kulterer GmbH mit der Sanierung der unten angeführten Straßen zu einem Angebotspreis von ca. EUR 70.382,40 zu beauftragen.

- Beintenweg
- Politzenweg
- Pfeifhofer
- Starkweg
- Löscherweg
- Tscharnutter vlg. Grillenberger
- Vorder – Mitter – Hintergschriet
- Ebner vlg. Kircher
- Unterlugerweg

## Stiegenanlage am Grundstück 602/13, KG 75202

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Firma GM Bau GmbH mit der Errichtung der Stiegenanlage am Grundstück 602/13, KG 75202 zu einem Angebotspreis von ca. EUR 18.605,04 zu beauftragen.

### 1. Nachtragsvoranschlag 2022

Einstimmig wurde der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 beschlossen.

Die Erträge und Aufwendungen, sowie die Einzahlungen und Auszahlungen im Bereich des Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlages wurden wie folgt festgelegt

Erträge:	€ 7.119.400,00
Aufwendungen:	€ 7.091.700,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€ 0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€ 0,00
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:</b>	<b>€ 27.700,00</b>
Einzahlungen:	€ 7.288.900,00
Auszahlungen:	€ 7.209.100,00
<b>Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:</b>	<b>€ 79.800,00</b>

## Auszug aus der Gemeinderatsitzung vom 06.09.2022

### OWK, ABA, WVA Ferndorf „30iger Straße“ von km 0,00 – km 0,384 – Beschlussfassung über Auftragsvergabe

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Baumeisterarbeiten einschl. Rohrlieferungs- und Rohrverlegearbeiten „OWK, ABA, WVA Ferndorf „30iger Straße“ von km 0,00 – km 0,384“ an die Firma Porr Bau GmbH, zum Nettoangebotspreis von ca. EUR 94.369,17 für den Bereich Abwasserbeseitigungsanlage, zum Nettoangebotspreis von ca. EUR 123.061,00 für den Bereich Wasserversorgungsanlage und zum Bruttoangebotspreis von ca. EUR 626.608,80 für den Bereich Oberflächen- und Niederschlagswasserkanal + Straßenbau zu vergeben und den entsprechenden Werkvertrag mit der Firma abzuschließen.

## Auszug aus der Gemeinderatsitzung vom 11.10.2022

### Aufteilung eines Teiles der BZ-Mittel für das Jahr 2022

Für das Jahr 2022 stehen der Gemeinde Ferndorf EUR 582.750,00 an BZ-Mitteln zur Verfügung. Folgende teilweise Aufteilung der BZ-Mittel wurden im Gemeinderat beschlossen:

Vorhaben:	Betrag in EUR
Ankauf einer Hebebühne	4.600,00
Uniformankauf – Unterstützung für Werkskapelle Ferndorf	5.000,00
Gesamt:	9.600,00

### Ankauf einer Hebebühne

Da die Hebebühne für den Wirtschaftshof nicht mehr den gültigen Sicherheitsstandards entspricht, beschloss der Gemeinderat bei der Firma RP Handels und Service GmbH eine Hebebühne zu einem Angebotspreis von ca. EUR 4.645,95 anzukaufen.



## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes!



23.08.2022 – Der **Martinz Stefanie** und dem **Christoph** eine **Katharina Marie**.



29.09.2022 – Der **Weber Sandra** und dem **Andreas** eine **Laurena Johanna**.



09.09.2022 – Der **Kampitsch Silke** und dem **Andreas** eine **Miriam**.



## Herzlichen Glückwunsch, Gesundheit & Gottes Segen

*Alles, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen! Den Wünschen zum Geburtstag schließen sich der Bürgermeister und die Gemeindezeitung vom Herzen an!*

### Geburtstage bis Dezember 2022

**Zum 97. Geburtstag:**  
**Unterberger** Ilse, St. Paul

**Zum 93. Geburtstag:**  
**Hörnler** Maria, Ferndorf; **Kraschl** Auguste, Beinten

**Zum 89. Geburtstag:**  
**Schulte-Frohlinde** Werner, Gschriet;  
**Pöcheim** Erich, Ferndorf; **Moser** Johann, Ferndorf

**Zum 87. Geburtstag:**  
**Hinteregger** Johann, Sonnwiesen;  
**Peternell** Wilhelm Hermann, St. Paul

**Zum 80. Geburtstag:**  
**Eder** Ingrid, Sonnwiesen; **Gradnitzer** Johanna Herta, Ferndorf; **Egger** Adolf, Ferndorf; **Winkler** Albert Hans, Glanz

**Zum 75. Geburtstag:**  
**Schwaiger** Gerta, Gschriet; **Supersberger** Maud Astrid, Politzen;  
**Gritschacher** Brigitte Roswitha, Sonnwiesen; **Ortner** Roswitha, Insberg



## Wir gratulieren zu hohen Geburtstagen . . .

bis Dezember 2022



**Schultheiss Otto**  
95 Jahre



**Kraschl Auguste**  
93 Jahre



**Müller Anna**  
91 Jahre



**Talger Richard**  
87 Jahre



**Torta Herbert**  
87 Jahre



**Egger Adolf**  
80 Jahre



## Verstorben sind . . .

bis Dezember 2022

11.08.2022

**Obersteiner** Ulrike, Sonnwiesen (52 Jahre)

20.11.2022

**Klammer** Fritz, Ferndorf (75 Jahre)

21.11.2022

**Lassnig** Marianna, Ferndorf (83 Jahre)



*Ein Abschied. Ein Licht.*

**Bestattung Kärnten**  
Feistritz/Drau  
Villacher Straße 22  
T 050 199 6688  
office@bestattung-kaernten.at  
www.ihre-bestattung.at



### Bauherrnberatung !

Die Firma **rohr-bau** bietet als besonderes Service eine kostenlose Bauberatung für Zu- und Umbauten, Sanierungen und Neubauten in der Zeit vom 16.01.2023 bis 24.02.2023 an.  
Terminvereinbarung erbeten unter 04245/2102.

**rohr-bau**  
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 – 9711 paternion  
tel 04245-2102 – fax 04245-62205  
office@rohr-bau.at – www.rohr-bau.at

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden fröhliche Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen!

## Geheiratet haben . . .



Jasmin und Marco Wolmut, am 15.10.2022

**PetzDruck.**  
print & graphic design.

Wir drucken für euch -  
„made in Kärnten“



Petz-Druck GesmbH • A-9800 Spittal/Drau • Körnerstraße 3  
T 04762/2543 • office@petzdruck.at • www.petzdruck.at

seit 1917 – mehr als 100 Jahre Drucktradition

## Fremdenverkehr

Obmann: Gernot Oberzaucher

### Gäste Ehrungen 2022

Familie Maier Thorsten und Daniela  
D-73457 Esslingen, Falkenbergstraße 21

**10 Jahre**

Ferienblockhäuser Flaschberger, Glanz 40

Calow Joris  
D-69115 Heidelberg, Am Ebertstrott 10

**20 Jahre**

Alpengasthof Bergfried, Fam. Gößeringer, Gschriet 19

Familie Goebbels Elfriede und Harald  
D-52146 Würselen, Auf der Komm 23a

**10 Jahre**

Bacherhof, Familie Schwaiger, Gschriet 8

Familie Hübner Doris und Jürgen  
D-06577 An der Schmücke, OT Heldungen

**10 Jahre**

Hoferhof, Familie Moser, Rudersdorf 2

Familie Hanelt Herbert und Bettina  
Büssingweg 4, D-30165 Hannover

**25 Jahre**



Bacherhof / Fam. Goebbels - 10 Jahre



Bacherhof / Fam. Hanelt - 25 Jahre



Bacherhof / Fam. Hernböck - 10 Jahre



Bacherhof / Fam. Zügner - 15 Jahre



Bartlbauerhof Pötscher / Fam. Ruizeveld - 10 Jahre



Bergfried / Fam. Pflaum - 15 Jahre



Bergfried / Fam. Calow - 20 Jahre



Ferienblockhäuser Flaschberger /  
Fam. Maier - 10 Jahre



Hoferhof / Fam. Hübner - 10 Jahre

Familie Zügner Thomas und Ria  
Büssingweg 4, D-30165 Hannover

**15 Jahre**

Bacherhof Familie Schwaiger, Gschriet 8

Schramm Matthias und Gabriele  
D-8107 Kirchberg, Lengenfelder Str. 37

**20 Jahre**

Spielerhof Familie Schaller, Spieler, Gschriet 9

Familie Ruizeveld de Winter Sander und Julia Wald  
NL 4486AW Colynsmaat, Colingsplaaibeweg 61

**10 Jahre**

Bartlbauerhof, Familie Pötscher, Glanz 8

Familie Pflaum Jochen u. Anke  
D-96138 Burgebach, Mönchhermsdorf 15

**15 Jahre**

Alpengasthof Bergfried, Fam. Gösseringer, Gschriet 19



Spielerhof Schaller / Fam. Schramm - 20 Jahre

Familie Herrnböck Andreas und Cornelia  
D-82515 Wolfratshausen, Unter den Föhren 11

**10 Jahre**

Bacherhof Familie Schwaiger, Gschriet 8

## „Gesunde Gemeinde“

gesunde  
gemeinde



*Ferndorf*

Die gesunde Gemeinde Ferndorf bietet den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde eine Vielzahl an Aktivitäten an.

Leider fehlt es bei einigen Veranstaltungen an Teilnehmern!

### LINE DANCE sucht dringend Verstärkung!

Die Gesunde Gemeinde Ferndorf bietet unter der Leitung von

Frau Romana Ronacher einen Anfängerkurs in Line Dance an.

Mach auch du mit und melde dich bei Herrn Schöndorfer Florian (04245 208623) für genauere Informationen.



**Spaß und gute Laune garantiert! Frau Ronacher freut sich auf dich!**

Gesundheit bekommt man nicht im Handel, sondern durch den Lebenswandel. Sebastian Kneipp

### Tanzen für Junggebliebene sucht dich!

Die Gesunde Gemeinde Ferndorf veranstaltet unter der Leitung von Herrn Gottfried Taurer das Tanzen für Junggebliebene. Tanzen ist ein idealer Sport auch für ältere Menschen,



## IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN



**Miele**  
— CENTER —  
OLSACHER

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR  
BONUS**  
Repariert statt ausrangiert.

**SPITTAL**  
T +43 4762 420 00

**VILLACH**  
T +43 4242 340 00

für die nicht mehr jede Sportart durchführbar ist.

**Kontakt:** Herr Schöndorfer Florian (04245 208623) für genauere Informationen.

**Spaß und gute Laune garantiert!**

**Mach mit!**  
**Bewegung hält Körper  
und Geist fit und gesund!**

## Jugend, Kultur und Sport

*Obmann: Patrick Nageler*

### Personeller Wechsel im Ausschuss

Nachdem unser Mitglied Martina LAGGER wegen persönlicher Gründe aus dem Gemeinderat ausschied, mussten interne Nachwahlen durchgeführt werden.

Die Entscheidung fiel auf Ing. Thomas WEGSCHEIDER als neues Ausschussmitglied der SPÖ.

Bei Martina LAGGER bedanken wir uns sehr herzlich für ihre jahrelangen Tätigkeiten im Gemeinderat und wünschen ihr weiterhin alles erdenklich Gute. Ing. Thomas WEGSCHEIDER heißen wir herzlich Willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

### Musikkostenbeitrag für Ferndorfer Vereine und Gastwirte erhöht

Es gibt in der Gemeinde Ferndorf seit langem die Möglichkeit, bei öffent-

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen,  
die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Weihnachten  
sowie alles Gute für das neue Jahr.



Familija

lichen Veranstaltungen, wo kein Eintrittspreis verrechnet wird und Live Musik stattfindet, einmalig im Jahr einen Musikkostenbeitrag geltend zu machen.

In der Gemeinderatssitzung vom April wurde einstimmig beschlossen, diesen Beitrag auf € 300,- zu erhöhen, um den Vereinen und Gastwirten eine kleine Anerkennung für Ihre Bemühungen im kulturellen Bereich zu gewähren.

Dazu ist einfach die Rechnung der Musik ins Gemeindeamt zu bringen. Sollte die Musik weniger als € 300,- kosten, wird der tatsächliche Betrag übernommen.

### Ferndorfer Dorffest 2022

Das traditionelle Ferndorfer Dorffest hat am 27. August stattgefunden.

Die Teilnehmer verköstigten die zahlreichen Besucher unter ande-

rem mit fangfrischen Forellen, XXL-Schnitzeln, köstlichen Burgern und leckerem Leberkäse.

Musikalisch wurde das Dorffest von unserer mehrfach ausgezeichneten Werkskapelle Ferndorf sowie dem Duo WALLNER&WALLNER gestaltet. Für die Kinder wurde eine Hüpfburg organisiert und die Erwachsenen konnten beim „Lattlschießen“ der Stockschützen Sonnwiesen ihr Können unter Beweis stellen.

Es war wieder ein gelungenes Dorffest, bei dem auch das Wetter lange Zeit zu unseren Gunsten aushielt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Allen Ferndorferinnen und Ferndorfern wünschen wir einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit.

*Patrick NAGELER, Obmann*



Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr  
wünscht das Team vom  
Autohaus Kahlhofer



# Umwelt

Obmann: Ing. Harald Kastner



## ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

### WO SAMMELN?

#### DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK –

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche, die Getränkeflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Alu- oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

### WARUM SAMMELN?

#### Warum machen wir das überhaupt?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürlich Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

### WIE SAMMELN?

#### Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden!
- ▶ Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelfrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack.

#### Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären gerne, wie man den Abfall richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden.

### JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN

- ▶ **Plastikflaschen**  
PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.  
**WICHTIG: Platz sparen – Flaschen flach drücken und Boden umknicken!**
- ▶ **Getränkekartons**  
z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen  
**WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!**
- ▶ **Joghurt- und andere Becher**
- ▶ **Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.**
- ▶ **Folien**
- ▶ **Chipssackerl oder -dosen**
- ▶ **Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben**
- ▶ **Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen**

### UND ALLE METALLVERPACKUNGEN

- ▶ **Verpackungen aus Metall und Aluminium wie**  
Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterm Dosen
- ▶ **Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen. Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.**

**TIPP:** Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

### NEIN, DANKE:

- ▶ **Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie**  
Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmringe, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile, etc.
- ▶ **Andere Abfälle wie**  
Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich. Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT!

## Dorfplauderei

### ADEG Angerer im neuen Glanz

Am 1. Dezember öffneten wir, nach einer dreiwöchigen Umbauphase, wieder unsere Türen. Vom Boden bis zur Decke ist nun alles neu, modern und am neuesten Stand der energiesparenden Technik.

In den neuen Regalen finden sich viele Produkte von regionalen Herstellern. Außerhalb unserer Öffnungszeiten kann man seit November auch die wichtigsten Dinge an unserem Selbstbedienungsautomaten kaufen.

Ab 15. Dezember gibt es wieder unseren beliebten Küchenkalender. In diesem Sinne wünschen wir euch allen schöne Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr.

Geöffnet hat ADEG Angerer Montag bis Freitag von 7:30 bis 18:00 und Samstag von 7:30 bis 12:30 Uhr.

*Albert und sein Team*



### Besuch in unserer Partnerstadt Kreuztal-Ferndorf

Endlich war es wieder soweit – nach 3 Jahren konnten wir heuer wieder einen Besuch unserer Freunde im Siegerland gemeinsam mit unserer Werkskapelle abstaten. In der Nacht vom 11. auf 12. August haben wir die lange Reise nach Deutschland angetreten.

Unsere langjährigen Freunde, die Partnerschaft besteht ja schon über 50 Jahre, haben uns wie gewohnt mit

einem erfrischenden „Krombacher“ empfangen. Leider konnte Bürgermeister Walter Kiss aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein, er wurde aber von seiner Stellvertreterin Heike zur Nieden bestens vertreten.

Nach dem Verteilen der Musiker auf die Gastfamilien und der Fahrt ins Hotel einer kurzen Erholungspause ging es dann nach einer kurzen Erholungsphase am Abend zur tradi-

tionellen Grillparty bei „Podi“. Mit Bier, Würstchen und „en bessche domm Jeläll“ unter Freunden wurde bis in die Nacht hinein gefeiert.

Nach einer relativ kurzen Nacht ging es dann am Samstag nach Attendorn, wo wir die berühmte Tropfsteinhöhle „Attahöhle“ besichtigten. Die Fahrt mit der Bimmelbahn zum Damm des Biggesee und die Bootsfahrt nach Sonden bildeten dann einen beeindruckenden Abschluss.





Nach dem Besuch der grandiosen Open-Air-Veranstaltung „Kreuztal-klassik“ ging es dann zum legendären „Fest unter dem Fallschirm“. Am Sonntagmorgen, bevor wir zum Frühschoppen aufbrachen, statteten wir einen Besuch unseres Freundes Bgm. Walter Kiss im Klinikum der Stadt Kreuztal ab, der uns bereits im Vorgarten erwartete. Bei Small-



Talk und einer Zigarette wurden Erinnerungen ausgetauscht und bereits wieder der nächste Besuch in Kärnten ins Auge gefasst. Traditionellerweise durfte die Werkskapelle dann beim Frühschoppen aufspielen und für Stimmung sorgen. Nach einigen unterhaltsamen Stunden mussten wir dann am späten Nachmittag wieder die Heimreise



antreten. Wie immer war der Aufenthalt bei unseren Freunden viel zu kurz, aber wir treffen uns ja wieder im Jahr 2023 bei uns in Ferndorf in Kärnten, vielleicht mit einer grandiosen Überraschung. Vielen Dank für die vorzügliche Gastfreundschaft und bis bald.



## Ehre, wem Ehre gebührt!

Der Gemeinderat hat in einer seiner vorangegangenen Sitzung beschlossen, dass verdiente Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft für jahrzehntelanges Wirken in der Öffentlichkeit eine besondere Ehrung durch die Gemeinde erhalten sollen. Dies nahm Bürgermeister Josef Haller zum Anlass und hatte die Ehre am 20. Mai 2022 im Rahmen einer

Festsitzung acht Persönlichkeiten mit Ehrenurkunden sowie Ehrenbürgerschaften und Ehrenring auszuzeichnen. Als Gratulant konnten wir unseren Freund und Landtagspräsidenten Ing. Reinhart Rohr willkommen heißen. Für ihre jahrelangen besonderen Dienste als Gemeinderäte wurde an Herrn Josef Moser, Mst. Raimund Edlinger, Christian Schöndorfer und

Gert Tschabuschnig BEd. mit großem Dank eine Ehrenurkunde überreicht und ihr Wirken gewürdigt. Auch unserem langjährigen „Dorfarzt“ Dr. Peter Scheiber wurde gedankt und als Anerkennung für seine aufopfernde Tätigkeit die Ehrenurkunde übergeben. Ein besonderes Ereignis war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an unseren Altbürgermeister Herrn




**Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!** Ihr verlässlicher Partner für Neubau und Renovierung auch kleinerer Projekte. Qualität aus einer Hand. Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

Feistritz an der Drau | Tel. +43 4245 6111 | www.gmbau.com

**BAUMEISTER®**  
**HAUS**  
Die verstehen ihr Handwerk.



Andreas Staber und an Gemeindevorstandsmitglied a. D. Hans Mitterer.

**Andreas Staber** wurde am 24.10.2002 nach dem Rücktritt von Reinhold Hubmann Bürgermeister gewählt und angelobt. Er übte dieses Amt perfektionistisch, konsequent und vertrauensvoll aus. Seine Wiederwahl im Jahre 2003 und 2009 bestätigten seine Arbeit und seine Gangart. Steine die ihm in den Weg gelegt wurden, nutzte er um daraus neues, noch besseres und schöneres zu gestalten. In seiner Zeit als Bürgermeister konnten zahlreiche Projekte entworfen und abgeschlossen werden. Besonders zu erwähnen sind der Ankauf und Bau des Sportgeländes, der Gewerbebegründe und vor allem die Weichenstellung für die Generalsanierung und Erweiterung der Volksschule mit Kindergarten zum Bildungszentrum

in unserer Gemeinde. Am 7.10.2014 legte Andreas Staber dann sämtliche Funktionen in der Gemeinde nieder und machte den Weg für seinen Nachfolger frei.

**Hans Mitterer** war von 1991 – 2009 Mitglied des Gemeinderates und in dieser Zeit auch Mitglied des Gemeindevorstandes. Von der Tätigkeit in den verschiedenen Ausschüssen ist wohl die als Obmann des Fremdenverkehrs-Ausschusses besonders hervorzuheben. Genau dieser Bereich war für Hans die Erfüllung – er pflegte die Kommunikation mit „seinen“ Urlaubsgästen und er war wohl einer der Hauptakteure in Bezug auf die partnerschaftliche Pflege mit unserer Partnergemeinde Ferndorf-Kreuztal im Siegerland. Sehr engagiert war er im Feuerwehrwesen, wo er als Kommandant in Gschriet/Glanz, als Gemeindefeuerwehrkommandant

und als Stellvertretender Abschnittsfeuerkommandant seinen Mann stellte. Hans ist ein Mann mit Handschlagqualität, was wir heute noch sehr zu schätzen wissen.

Der Höhepunkt der Festsitzung war aber schließlich die Verleihung der Ehrenurkunde und des Ehrenringes der Gemeinde an **Vizebürgermeister a.D. Peter Moser**.

Peter Moser gehörte von 1973 – 2021 dem Gemeinderat an, war in dieser Zeit auch 18 Jahre Mitglied des Gemeindevorstandes und war 12 Jahre als Vizebürgermeister tätig. Von den vielen Ausschüssen, in denen er tätig war, war wohl der Ausschuss für soziale Angelegenheiten sein Hauptwirkungsbereich. Sein besonderer und intensiver Einsatz für die Allgemeinheit als Sozialreferent war kaum überbietbar und, das machte ihn so beliebt.



Im Jahre 2004 hob Peter dann die „Gesunde Gemeinde“ aus der Taufe und betreute diese als Arbeitskreisleiter über 18 Jahre. Mit dem von ihm und seinem Team initiierten Projekten schaffte er es 4 x unter die Preisträger des Gesundheitspreises des Landes Kärnten zu gelangen. Ein 1., zwei 2. und ein 3. Platz zeigen, wie engagiert Peter dieses Amt ausführte. Bei allen stets beliebt und gefragt konnte er im ganzen Land großes Ansehen erreichen und unseren Gemeindebürgern viel Freude bereiten.

In einer sehr emotionellen, aber auch amüsanten Weise würdigte sein Freund und Wegbegleiter Ing. Werner Gritschacher in einer umfangreichen Laudatio seine Arbeit und Aktivitäten der vergangenen Jahrzehnte.



Umrahmt wurde die Feier vom MGV Ferndorf wo unser Ehrenringträger ja auch aktiv mitwirkt. Nach Beendigung des Festaktes wurde, so wie es sich eben bei solch einem Anlass gehört,

bei einem exklusiven Buffet, vorbereitet von unserem Nahversorger ADEG Angerer, noch bis in die Nacht hinein gefeiert.

## Müll trennen, aber richtig!



Die KEM Unteres Drautal veranstaltet gemeinsam mit den Abfallwirtschaftsverbänden Villach und Spittal/Drau eine Aktion zum Thema Mülltrennung. Diese Aktion findet in allen Volksschulen der KEM statt. Im September dieses Jahres war die „Bewegte Volksschule Weißenstein“

dran, im Oktober die Volksschule und der Kindergarten in der Gemeinde Ferndorf. Es gab zwar schon ein bestehendes Trennsystem, dieses wurde jedoch aus Mitteln der KEM durch zusätzliche notwendige Gebinde erweitert. Workshops gemeinsam mit den Abfallwirtschaftsverbänden und der KEM sind geplant.



**M@LEREI EDLINGER 2000**

**Malermeister Reinhold Edlinger**  
Malerei Edlinger 2000

Beinten 64/6 · 9702 Ferndorf  
+43 (0) 676 / 722 50 27  
office@malerei2000.at  
www.malerei2000.at  
www.fassadenwaschanlage.at

**Bitte dämm mich**  
www.malerei2000.at

Wir wünschen Allen ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr!

## Biomasseplattform Nockregion Jetzt registrieren und Gutscheine für regionale Biomasse gewinnen!

Seit einem Jahr haben die Haushalte in der Nockregion die Möglichkeit, Brennstoff und damit erneuerbare Energie auf kurzem Weg übersichtlich zu finden. Auf der Webseite [www.biomasse-nockregion.at](http://www.biomasse-nockregion.at) werden Anbieter aus der Region gelistet und Heizmittel können direkt bei den Betrieben bezogen werden.

Als zusätzlichen Anreiz können sich Bewohner:innen der teilnehmenden Gemeinden bis Ende Februar für ein Gewinnspiel registrieren. Unter den Angemeldeten werden Einkaufsgutscheine für regionale Biomasse im Wert von je € 500 verlost. Zur Verfügung gestellt werden die Gutscheine von den Klima- und Energie-Modellregionen der Nockregion, die auch die Plattform initiiert haben.

Weitere Betriebe sind herzlich eingeladen, sich auf der Plattform anzumelden. Durch das Angebot können einfach Anbieter in der Region



gefunden werden, es werden kurze Transportwege sichergestellt, die Wertschöpfung bleibt in der Region und es wird der Umstieg von fossilen auf erneuerbare Energieträger gefördert.

Auf der Webseite [www.biomasse-nockregion.at](http://www.biomasse-nockregion.at) befinden sich alle weiteren Details zur Aktion.

Laufzeit der Aktion bis Ende Februar 2023.

*KEM-Manager  
DI Horst Eizinger*



IHRE  
GLEITSICHT-  
BRILLE.  
UNSER  
**BEST-  
PREIS.**

NITSCH
UNITED OPTICS
AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER DAUERHAFT  
BIS ZU **-40%** GÜNSTIGER\*

www.optiker-nitsch.at  
Spittal/Drau • Bahnhofstrasse 4 • Tel 04762/24 12

\* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Frohe Weihnachten  
und alles Gute  
im Jahr 2023

LANGER  
MEDIEN  
PARTNER

Oberdorfstraße 4  
9721 Kellerberg  
Tel. 0664 92 00 69  
office@ottilielanger.at

## DIES & DAS und MEHR aus der LAG Region Villach-Umland



Nach mehr als zwei Jahrzehnten unermüdlichen und höchst professionellen Einsatzes für ihre Region blickt Mag.<sup>a</sup> Irene Primosch in Richtung Ruhestand.

Bereits im März dieses Jahres übernahm Frau Melanie Köfeler, die seit 20 Jahren an der Seite von Primosch wirkt, die Geschäftsführung der LAG Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation. Die Nachfolge wurde zeitgerecht vorbereitet und so konnte Frau Köfeler gleich mit der Erstellung und Abgabe der neuen „Lokalen Entwicklungsstrategie“ (LES) starten.

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach steht gerne für Fragen und Projekteinreichungen rund um das Thema LEADER-Förderung zur Verfügung und unterstützt bei innovativen Projektideen.



Am Foto das Team von links nach rechts: Jessica Knapp, BSc (Projektkoordinatorin) Bgm. Josef Haller (LAG-Obmann), Melanie Köfeler (LAG- und Regionalmanagerin), Bernadette Ebner (Assistenz)

### Einreichung der LES - Lokale Entwicklungsstrategie

Die erarbeitete Lokale Entwicklungsstrategie der Region Villach-Umland wurde Ende April im Zuge der ersten Einreichphase an das zuständige Bundesministerium gesendet, um in der neuen Förderperiode 2023-27 wieder LEADER-Förderungen für die Region Villach-Umland lukrieren

zu können. Die Strategie bildet die Basis und strategische Stoßrichtung für nachhaltige Entwicklung in der Region. Der Fokus der LES liegt auf dem **MITEINANDER in der Region und Stärkung der regionalen Identität**. Laut derzeitigem Stand werden voraussichtlich ab Spätsommer 2023 wieder neue Projekteinreichungen möglich sein.

In der laufenden Förderperiode wurden in 23 PAG-Sitzungen (Projektauswahlgremiums-Sitzungen) 69 Regionsprojekte - davon 14 Kleinprojekte beschlossen. In Summe ergibt sich daraus ein LEADER-Fördervolumen von über 4,6 Mio. Euro für die Region Villach-Umland. Die Fördermittel der laufenden Förderperiode sind somit ausgeschöpft.

Folgende Projekte, die mit Fördermitteln aus LEADER unterstützt werden konnten, wurden kürzlich eröffnet und sind ein wichtiger Baustein für einen lebenswerten ländlichen Raum:

- MEIN Rastplatz für DEIN REISEMOBIL in der Marktgemeinde Arnoldstein
- GEGENDTALER BAUERNECK in der Gemeinde Aflitz am See
- MODERNISIERUNG UND ATTRAKTIVIERUNG BERGBAD WERTSCHACH in der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal
- INTERAKTIVE WÜRFELSTATION KANZIANIBERG in der Marktgemeinde Finkenstein
- MOUNTAINBIKE TRAIL GERLITZEN ALPE – PROlitzen TRAIL in der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See

Genauere Informationen zu den Fördersummen sowie Projektbeschreibungen sind auf unserer Website zu finden (<https://rm-kaernten.at/lag-villach-umland/projekte/>).

Die **Jahressitzungen mit den Vertreter\*innen aus den Mitgliedsgemeinden** fanden im Rahmen des Kooperationsforums der Stadt-Umland Regionalkooperation am 9. Juni 2022 in Villach und als Generalversammlung der LAG Region Villach-Umland am 22. Juni 2022 in Arriach statt. Dabei wurde rückbli-

ckend die Arbeit aus dem Jahr 2021 zusammengefasst.



Am Foto: Teilnehmer\*innen des Kooperationsforums

**MITEINANDER** – das ist nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebte Realität. Für die neue LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler liegt der Fokus ganz klar auf Kommunikation, Dialog und Austausch. Deshalb wird vermehrt auf persönliche Kontakte und eine stärkere Online-Präsenz gesetzt, um viele Ideen und Anregungen für unsere Region zu sammeln und Projekte zu verwirklichen.

### LEADER Region Villach-Umland ist ONLINE

Seit Mai sind wir auf Facebook und Instagram vertreten und posten Neuigkeiten, spannende Veranstaltungstipps, Interessantes aus unseren Gemeinden und über unsere Projekte. Folgen Sie uns, um nichts mehr zu verpassen: <https://www.instagram.com/leadervillachumland/> <https://www.facebook.com/leadervillachumland>

### Der 1. Newsletter wurde im September verschickt

und wird ab jetzt regelmäßig über die aktuellen Ereignisse rund um unsere Arbeit und zum Thema LEADER-Förderung und Regionalentwicklung informieren.

Anmeldungen unter <https://rm-kaernten.at/lag-villach-umland/newsletter/>

### Amtsleiter\*innen-Treffen gestartet

Am 21. Juni 2022 gab es im Parkcafé Villach ein lockeres MITEINANDER der Amtsleiter\*innen der Region und dem Team der LAG Villach-Umland. Der informelle Austausch fand in entspannter Atmosphäre bei gutem Kaffee und kleinem Imbiss statt. Künftig sind mehrere solcher Treffen pro Jahr geplant.

### Weil Klimaschutz uns alle angeht!

Der Austausch mit den KEMs (Klima- und Energie-Modellregionen) und KLARs (Klimawandel Anpassungsmodellregionen) ist ein weiterer Schritt in Richtung klimafitte Vorzeigeregion Villach-Umland. Ziel ist, dass jede unserer Mitgliedsgemeinden in einer KEM/KLAR-Region vertreten ist. Am 24. Juni 2022 fand in Sattendorf der Auftakt zur neu gegründeten KEM Ossiacher See Gegendtal statt.

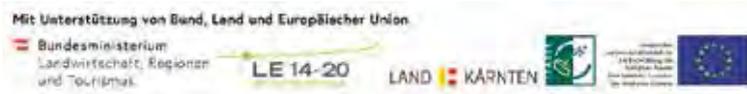


Teilnehmer\*innen der Exkursion nach Lienz

### Highlight: Exkursion in die Sonnenstadt Lienz am 16. September 2022

Im Rahmen des Projektes „Mit WEITBLICK zur Vorzeigeregion Villach-Umland“ verbrachten wir mit Interessierten aus unserer Region einen informativen und spannenden Tag in der Stadtregion Lienz.

Mag. (FH) Mag. Oskar Januschke (Standortentwicklung, Wirtschaft und Stadtmarketing Lienz) gab uns themenbezogene Inputs und einen Projektüberblick. Zudem konnten wir einige Beispiele gleich vor Ort besichtigen und so viele neue Impulse und Ideen mitnehmen. Diese werden auch in unser WEITBLICK-Projekt einfließen.








### Gutschein Ideen zum Verschenken

-  Thermal-Urquellbecken & Tepidarium
-  Massagen
-  Wohlfühltag für Sie und Ihn
-  -110° Kältekammer NEU

Gutscheine für Einzelanwendungen



Erhältlich online und vor Ort. [www.med-warmbad.at](http://www.med-warmbad.at)



**KÄRNTEN**  
**THERME**  
 Warmbad-Villach

JETZT  
**GUTSCHEINE  
 ONLINE**  
 KAUFEN

## Zauberhafte GUTSCHEINIDEEN

Märchenhaft gut und gern gesehene Überraschungen.  
 Wenn's mal etwas ganz Besonderes sein soll –  
 oder wenn's mal ganz besonders schnell geben muss.

Geschenks-Gutscheine der KärntenTherme  
 online unter [www.kaerntentherme.com](http://www.kaerntentherme.com) kaufen.



## Wir suchen BürgerInnen, die ehrenamtlich ANDEREN zur Seite stehen!

### Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens.

Alle die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das Miteinander der Menschen und Generationen in unserer Gemeinde!

Frau **Bettina Egarter**, als **Pflegekoordinatorin der Gemeinden Ferndorf, Paternion, Stockenboi und Weißenstein**, richtet sich an Menschen, die aktiv an Kontakten und Gemeinsamkeiten interessiert sind und die ihre Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten ehrenamtlich zur Verfügung stellen möchten.

### Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

- Besuchsdienste
- Einkaufsfahrten
- Arztbesuche
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche
- Karten spielen
- Spaziergänge etc.

### Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometersgeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes



# GO-MOBIL<sup>®</sup> FRESACH

## STEIG EIN BEI UNS!

0664 / 603 603 - 9712

Wollen auch Sie GO-MOBIL<sup>®</sup>-Fahrer:in werden? Bei Interesse bitte melden bei:  
Obmann Martin Moser  
☎ 0660 / 31 14 103

**Ich bin GO-MOBIL<sup>®</sup>-Fahrer:in – weil ich es will!**

Ich hab' es nicht nötig, aber die Menschen in meiner Heimatgemeinde, die keinen eigenen PKW haben oder keinen Führerschein. Die zu jung sind oder zu alt, um selbst Auto zu fahren. Die haben meine Hilfe nötig. Natürlich könnte ich es mir gemütlich machen, aber ich möchte aktiv etwas für die Gesellschaft tun. Denn GO-MOBIL<sup>®</sup> sorgt nicht nur für Mobilität. Es fördert auch die Gemeinschaft und belebt die örtliche Wirtschaft. Ich fahre GO-MOBIL<sup>®</sup>, weil ich es will. Und weil mir die Menschen hier eben nicht egal sind.

**GO-MOBIL<sup>®</sup> – weil ich es will!**

Näherwerb von Versicherungszeiten möglich, flexible Einsatzzeiten z.B. neben Freizeit, Haushalt oder Pension, bei einem Verdienst bis zu über 6.000,- netto p.a.

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Gottsching, Moosburg

**Über das Ausmaß Ihres ehrenamtlichen Engagements entscheiden Sie persönlich!**

**Pflegekoordinatorin Frau Bettina Egarter freut sich über Ihre Kontaktaufnahme!**

Telefon: 0664/5251048 - Mail: [bettina.egarter@ktn.gde.at](mailto:bettina.egarter@ktn.gde.at)

## Musikschule auf Überholspur Musikschule Feistritz/Drau-Weissenstein unter neuer Führung

Ab dem Schuljahr 2022/23 steht die Musikschule Feistritz/Drau-Weissenstein im unteren Drautal unter der neuen Führung von **Direktor Walter Grechenig**.

Mit dem 36-jährigen Grechenig steht der Schule nicht nur der jüngste Musikschuldirektor Kärntens vor, sondern auch ein sehr bekanntes Gesicht in der Musikszene. Er kann als Lehrer sowie als Bandleader bereits viele **ationale & internationale Erfolge** verbuchen. Sein Know-how als Pädagoge sowie als Musikprofi möchte er voller Leidenschaft in die Schule sowie in die Region einbringen und sie zu einer der modernsten und zukunftsfitesten

Musikschulen Kärntens führen. Das nächste **Großprojekt** wird mit Land & Gemeinde die gemeinsame Schaffung von neuen **Musikschulräumlichkeiten** sein.

Im vergangenen Schuljahr feierte das **Jugendorchester der Musikschule** namens **JUBLAMU** mit knapp 50 Kindern unter der Leitung von **Gernot Steintaler** den 3. Preis beim **Bundeswettbewerb in Grafenegg**. Weiters erspielte sich die junge **Sarah Steiner** mit ihrer steirischen Harmonika aus der Klasse **Andreas Weber** den 4. Platz beim **ORF Harmonika Wettbewerb** im Funkhaus Klagenfurt.

Die Abschlussprüfung, sozusagen die „Matura“ im Fach Blockflöte schloss **Jasmin Kramer** aus der Klasse **Eva Maria Egarter** mit sehr gutem Erfolg ab. **Am 12.&13. September gibt es wieder die Möglichkeit sich neu in der Musikschule einzuschreiben.** Zusätzlich kann man sich jederzeit **online** unter [www.musikschle.ktn.gv.at](http://www.musikschle.ktn.gv.at) **anmelden.**

Kinder sowie Erwachsene sind herzlich willkommen, und das kompetente Team der Musikschule Feistritz/Drau-Weißenstein freut sich über ihre Anmeldung!

## Senioren-Wohnanlage- Drautal unter neuer Leitung



Seit August 2022 ist Marko Sperterer, MA als neuer Geschäftsstellen- und Heimleiter des Sozialhilfeverbandes in Villach-Land tätig und unter anderem für die Führung der Senioren-Wohnanlage Drautal verantwortlich.

Besonders am Herzen liegt ihm das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner und er freut sich bereits sehr auf das persönliche Kennenlernen der Angehörigen.

## Kastrationsverpflichtung von Katzen – Ausstellung der Katzenkastrationsgutscheine

**K**atzen sind vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze kann, theoretisch, in 5 Jahren 12.680 (zwölftausendsechshundertachtzig) Nachkommen erzeugen!

Eine ungebremste Vermehrung führt zu Problemen für die Katzen und auch für Menschen und die Umwelt. Wahrscheinlich kennen Sie den Anblick von kranken, inzuchtgeschädigten Katzen. Katzen können durch ihre Anwesenheit, ihre Ausscheidungen, durch Geruch und Lärmentwicklung stören. Darüber hinaus können Katzen Krankheiten auf Tiere und Menschen übertragen.

**Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastrationspflicht!**

Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden. Bitte **melden Sie tierhalterlose und verwilderte Katzen** auf Ihrem Anwesen der Gemeinde Ferndorf.



Mit Hilfe der Gemeinde Ferndorf, der Tierärzteschaft und dem Land Kärnten kann im Rahmen der Möglichkeiten - der **Katzenkastrationsgutscheinaktion** - geholfen werden.

Melden Sie sich bitte bei der Tierschutzombudsstelle oder einem Tierschutzverein, wenn Sie Hilfe für das Einfangen von verwilderten Hauskatzen benötigen.

**Tierschutzombudsstelle Kärnten**

Kirchgasse 43  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Dr. Jutta Wagner  
Tel.: +43 50 536 37000  
E-Mail: tierschutz@ktn.gv.at

*Gesegnete  
Weihnachten!*

**Kloss**   
Wohnherde GmbH  
Liesertaler Herdmanufaktur

**Wir erweitern  
unser Team!  
SCHLOSSER(IN)  
& HAFNER(IN)  
Herzlich  
willkommen!**



Foto: Andrej Kraus

Fachberatung, Ausstellung & Produktion in:  
Gewerbestraße 2, 9851 Lieserbrücke  
04762 4369 0 [www.wohnherde.at](http://www.wohnherde.at)

**HOLZBAU  
RAUSCH**



**Roland Rausch**  
Insberg 5, 9702 Ferndorf  
Mobil: +43 (0)650 4000 545  
Mail: office@holzbau-rausch.at

*Allen unseren Kunden und Freunden  
frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!*

*Mit Herz,  
Hand, Holz & Verstand*

## Heizkostenzuschuss 2022/2023

Der Heizkostenzuschuss für die Heizsaison 2022/2023 kann seit 03.10.2022 bis einschließlich 28.04.2023 in der zuständigen Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

Die Einkommensgrenze für den „großen“ Heizkostenzuschuss (180,00 €):

- bei Alleinstehenden/Alleinerziehenden **€ 1.100,00**
- bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen **€ 1.560,00**
- Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige) **€ 270,00**

Die Einkommensgrenze für den „kleinen“ Heizkostenzuschuss (€ 110,00):

- bei Alleinstehenden/Alleinerziehenden **€ 1.250,00**
- bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen **€ 1.730,00**
- Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige) **€ 270,00**

Für die Einkommensberechnung wird das gesamte Haushaltseinkommen herangezogen, grundsätzlich wird jedes Einkommen zum Haushaltseinkommen hinzugerechnet, ausgenommen von Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Pflegegelder, die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz sowie Leistungen des Sozialentschädigungsrechts.

## Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern!

Die Gemeinde Ferndorf ermöglicht **Kindern** (Jahrgang **2008-2016**) und **Jugendlichen** (Jahrgang **2004-2007**), die ihren **ordentlichen Hauptwohnsitz** in der Gemeinde haben, vergünstigte Tagesskipässe für die Goldeck Bergbahnen GmbH. Die Kinder und Jugendlichen erhalten bei der Gemeinde einen Berechtigungsausweis, der sie zum Bezug der vergünstigten Tagesskipässe an den Kassen der Goldeck Bergbahnen GmbH berechtigt.



**Kinder** bezahlen an den Kassen unter Vorlage des Berechtigungsausweises für die Tageskarte **€ 13,00** und Jugendliche **€ 18,50**.

Damit unterstützt unsere Gemeinde wie bisher jede Kinderkarte mit € 5,00 und jede Jugendkarte mit € 8,00.

SVS Landesstelle Kärnten  
Bahnhofstraße 67  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Telefon 050/808 808

## BERATUNGSTAGE 2023



ORT	Uhrzeit	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Bad St. Leonhard, Stadtgemeindeamt	08.30 - 12.30	24.	21.	21.	18.	16.	13.	11.	08.	12.	10.	07.	05.
Bleiburg, Raiffeisenbank	13.30 - 15.00	24.	21.	21.	18.	16.	13.	11.	08.	12.	10.	07.	05.
Feldkirchen, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	26.	23.	23.	20.	...	15.	13.	10.	14.	12.	09.	07.
Feldkirchen, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	12.	09.	09.	06.	04.	01.; 29.	27.	31.	28.	25.	23.	21.
Gmünd, Stadtgemeindeamt	08.30 - 12.00	18.	15.	15.	12.	10.	07.	05.	02.	06.	04.; 31.	29.	...
Greifenburg, Marktgemeindeamt	08.30 - 13.00	...	02.	02.; 30.	27.	25.	22.	20.	17.	21.	19.	16.	14.
Hermagor, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	...	01.	01.; 29.	26.	24.	21.	19.	23.	20.	18.	15.	13.
Hermagor, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	18.	15.	15.	12.	10.	07.	05.	...	06.	04.	02.; 29.	...
Kötschach-Mauthen, Marktgemeindeamt	08.30 - 13.00	...	01.	01.; 29.	26.	24.	21.	19.	16.	20.	18.	15.	13.
Obervellach, Marktgemeindeamt	13.30 - 15.30	18.	15.	15.	12.	10.	07.	05.	02.	06.	04.; 31.	29.	...
St. Paul im Lav., Marktgemeindeamt	08.30 - 12.00	24.	21.	21.	18.	16.	13.	11.	08.	12.	10.	07.	05.
St. Veit/ Glan, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	...	07.	...	04.	30.	...	25.	...	26.	...	21.	...
St. Veit an der Glan, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	10.	...	07.	...	02.	27.	...	29.	...	24.	...	19.
Spittal/ Drau, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00 13.00 - 14.00	25.	22.	22.	19.	17.	14.	12.	09.	13.	11.	08.	06.
Spittal/ Drau, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	11.	08.	08.	05.	03.; 31.	28.	26.	30.	27.	25.	22.	20.
Straßburg, Stadtgemeindeamt	08.30 - 13.00	16.	13.	13.	11.	08.	05.	03.; 31.	...	04.	02.; 30.	27.	18.
Villach, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	17.; 31.	14.; 28.	14.; 28.	11.; 25.	09.; 23.	06.; 20.	04.; 18.	22.	05.; 19	03.; 17.; 31.	14.; 28.	12.
Villach, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00 13.00 - 14.00	10.	07.	07.	04.	02.; 30	27.	...	01.; 29.	26.	24.	21.	19.
Völkermarkt, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	30.	27.	27.	24.	22.	19.	17.	21.	18.	16.	13.	11.
Völkermarkt, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 13.00	16.	13.	13.	13.	08.	05.	03.	...	04.	02.; 30.	27.	...
Winklern, Marktgemeindeamt	08.30 - 13.00	19.	16.	16.	13.	11.	06.	06.	03.	07.	05.	02.; 30.	20.
Wolfsberg, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00 13.00 - 14.00	23.	20.	20.	17.	15.	12.	10.	07.	11.	09.	06.	04.
Wolfsberg, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	09.	06.	06.	03.	...	01.; 26.	24.	28.	25.	23.	20.	18.

# WVA Wasseruntersuchung 2022

AMT DER KÄRNTNER LANDESRREGIERUNG  
ILV Kärnten, Lebensmitteluntersuchung

LAND KÄRNTEN

Stu. Amt der Kärntner Landesregierung, Fachbereich 79 Lebensmitteluntersuchung  
Schnitzgasse 115, 4850 Ferndorf, Kärnten, Österreich, 4850 Ferndorf

Datum: 10.11.2022  
Ursache: W-202226683  
Analysezeitraum: Mo, Di, Do, Fr, 8-12 Uhr  
Telefon: 0664-50536 15250  
Fax: 0664-50536 15250  
E-Mail: abis.lug@ktn.gv.at  
Seite: 1 von 4

Gemeinde Ferndorf  
Ferndorf 22  
9702 Ferndorf

U-Zahl: W-202226683

## AMTLICHES UNTERSUCHUNGSZEUGNIS

WVA: 9702FERG WVA GWVA Ferndorf  
Destillation: Aufb.: 1-1 Form:  
Probe: 9702FERG Zapfhahn Hochbehälter Gschriet K2013863  
Auftraggeber: Gemeinde Ferndorf, Ferndorf 22 9702 Ferndorf  
Entnommen am: 18.10.2022 von: Mag. Birgit Erian (ILV Kärnten)\*  
Eingelangt am: 18.10.2022 Untersuchung: 18.10.2022 - 10.11.2022

### PRÜFBERICHT

MESSUNGEN VOR ORT*		normal <sup>(1)</sup>	erlaubt <sup>(2)</sup>	Methode
Untersuchung	Ergebnis			
Probe im Netz	Ja			OENORM M 6874 (Codex B1)
Probenahme nach TWV und BW	ISO 19456 a)			ISO 19456
Zeitpunkt Probenahme	11:20			OENORM M 6620
Wassertemperatur	6,4 °C			OENORM M 6620
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	72,0 ± 7,2 µS/cm			OENORM EN 27868
Färbung	farblos			OENORM M 6620
Trübung	keine			OENORM M 6620
ungewöhnlicher Geruch oder Geschmack	nein			OENORM M 6620
Geruch	geruchlos			OENORM M 6620
Geschmack vor Ort	ohne Besonderheiten			OENORM M 6620

MIKROBIOLOGIE		normal <sup>(1)</sup>	erlaubt <sup>(2)</sup>	Methode
Untersuchung	Ergebnis			
Koloniebildende Einheiten 37°C	nicht nachweisbar	bis 2000 (bis 200)	bis 1000	EN ISO 8222
Koloniebildende Einheiten 22°C	0	bis 100 (bis 100)	bis 5000	EN ISO 8222
Escherichia Coli	nicht nachweisbar	bis 100 (bis 100)	bis 5	OENORM EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien	nicht nachweisbar	bis 100 (bis 20)	bis 100	OENORM EN ISO 9308-1
Enterokokken	nicht nachweisbar	bis 100 (bis 100)	bis 2	EN ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa	nicht nachweisbar	bis 0	bis 4	EN ISO 18286
Clostridium perfringens	nicht nachweisbar	bis 0	bis 3	ISO 14169

ORGANOLEPTIK		normal <sup>(1)</sup>	erlaubt <sup>(2)</sup>	Methode
Untersuchung	Ergebnis			
Färbung (435nm)	< 0,1 Min	bis 0,5 (bis 1)		EN ISO 7887
Geruch	0			OENORM M 6620
Geschmack	0	bis 1 (bis 2)		OENORM M 6620

CHEMIE		normal <sup>(1)</sup>	erlaubt <sup>(2)</sup>	Methode
Untersuchung	Ergebnis			
Gesamthärte	2,6 ± 0,5 °dH	bis 24		DIN 38405-6
Hydrogencarbonat	29,2 ± 2,9 mg/l	bis 450		DIN 38409-7
Karbonathärte	1,9 ± 0,1 mg/l	bis 20		DIN 38409-7
Säurebindungsvermögen bis pH 4,3	0,526 ± 0 mmol/l	bis 15		DIN 38409-7
Trübung NTU	0,3 ± 0 NTU	bis 1 (bis 5)		EN ISO 7027-1
Wassertemperatur	22,3 ± 1,1 °C			OENORM M 6619
pH-Wert	6,96 ± 0,2	6,5 - 9,5		DIN EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	72,0 ± 7,2 µS/cm	bis 2500		EN 27888
DOC	< 0,5 mg/l	bis 5		EN 14854
Ammonium	< 0,0052 mg/l	bis 0,5 (bis 5)	bis 5,6	ISO 7150-1
Calcium gelöst	< 10 mg/l	bis 400		EN ISO 14911
Chlorid	< 1 mg/l	bis 200 (bis 200)		EN ISO 10304-1
Eisen gelöst	< 10 µg/l	bis 250 (bis 250)	bis 400	EN ISO 17294-2
Fluorid	< 0,5 mg/l	bis 1,5		EN ISO 10304-1
Kalium gelöst	2,3 ± 0,3 mg/l	bis 50		EN ISO 14911
Magnesium gelöst	< 5 mg/l	bis 130		EN ISO 14911
Mangan gesamt	< 2 µg/l	bis 50 (bis 20)	bis 100	EN ISO 17294-2
Natrium gelöst	1,6 ± 0,2 mg/l	bis 200 (bis 200)		EN ISO 14911
Nitrat	2,2 ± 0,3 mg/l	bis 50		EN ISO 10304-1
Nitrit	[ ] 0,00 mg/l	bis 0,1		EN 26777
Sulfat	9,1 ± 1,4 mg/l	bis 250 (bis 275)		EN ISO 10304-1
Ionenbilanz	-0,257	erlaubt		berechnet
Sättigungsindex	2,24			berechnet

CHEMIE ERWEITERTE PARAMETER		normal <sup>(1)</sup>	erlaubt <sup>(2)</sup>	Methode
Untersuchung	Ergebnis			
Cyanid gesamt	< 3,0 µg/l	bis 50		DIN 38405-13
Aluminium gesamt	5 ± 0,6 µg/l	bis 200	bis 400	EN ISO 17294-2
Antimon gesamt	< 0,50 µg/l	bis 5		EN ISO 17294-2
Arsen gesamt	< 0,50 µg/l	bis 10		EN ISO 17294-2
Barium gesamt	0,005 ± 0 mg/l	bis 7	bis 2	EN ISO 17294-2
Blei gesamt	[ ] 0,14 µg/l	bis 10		EN ISO 17294-2
Bor gesamt	[ ] 1,1 µg/l	bis 1000		EN ISO 17294-2
Cadmium gesamt	[ ] 0,02 µg/l	bis 5		EN ISO 17294-2
Chrom gesamt	< 0,5 µg/l	bis 50		EN ISO 17294-2
Kupfer gesamt	< 0,001 mg/l	bis 2		EN ISO 17294-2
Nickel gesamt	< 1,00 µg/l	bis 30		EN ISO 17294-2
Quecksilber gesamt	[ ] 0,001 µg/l	bis 1		EN ISO 17652
Selen gesamt	[ ] 0,1 µg/l	bis 10		EN ISO 17294-2
Lithium gesamt	< 0,10 µg/l	bis 15		EN ISO 17294-2

Zink gesamt	[ ] 0,6 µg/l	bis 100	bis 5000	EN ISO 17294-2
CKW-Summe	< 2,5 µg/l		bis 30	berechnet
Summe Chlormethane	< 0,1 µg/l		bis 10	berechnet
Summe Trihalogenmethane	< 0,1 µg/l		bis 30	berechnet
1,1-Dichlorethan	< 0,1 µg/l		bis 0,3	EN ISO 10301
Dichlormethan	< 2,5 µg/l			EN ISO 10301
Trichlormethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
1,1,1-Trichlorethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Tetrachlormethan	< 0,08 µg/l		bis 2	EN ISO 10301
1,2-Dichlorethan	< 0,4 µg/l		bis 2	EN ISO 10301
Trichlorethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Bromochlormethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Tetrachlorethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Dibromochlormethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Tribrommethan	< 0,08 µg/l			EN ISO 10301
Benzol	< 0,7 µg/l		bis 1	DIN 38407-9
Bromat	< 2,5 µg/l		bis 10	DIN EN ISO 15021 GBA (Unterbeauftrag)
Summe PAK (TWV)	< 0,05 µg/l		bis 0,1	DIN 38407-139 GBA (Unterbeauftrag)
Summe Pestizide	< 0,05 µg/l	bis 0,1	bis 0,8	DIN 38407-150 GBA (Unterbeauftrag)

\*Wert für Indikatorparameter (oberer Wert) / Parameterwert Trinkwassererzeugung oder Indikatorparameter sehr hoch: TWV BOB (1/2041) µg/l [ ] nicht nachweisbar (Nichtmessgrenze), = unter der Bestimmungsgrenze  
Zeichnungsrechtlich: 10.11.2022 11:04:44 Dr. Elisabeth FUCHS, MSc MSc BSc o.H.  
\*\* Ende des Prüfberichtes, Text ab hier unterliegt nicht der Akkreditierung \*\*

## Kfz TSCHERNUTTER OG

Bahnhofstrasse 196, 9711 Paternion  
Tel.: 0 4245 - 64 890  
Mob.: 0 676 - 336 42 91  
E-mail: office@ct-autoabc.at

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftsfreunden  
frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!

Freie Mehrmarken-Werkstatt  
unabhängig, kompetent, preiswert, fair.

Frohe Weihnachten,  
viel Glück im Neuen Jahr  
und ein herzliches  
Dankeschön für die  
gute Zusammenarbeit ...

Mülltalent  
schnell-sauber-sicher

... wünscht Ihnen

## Peter Seppel

Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe

www.seppel.at

Termine Papier- und Kunststoffabfuhr  
 Termine Restmüllabfuhr  
 Sperrmüll- und Problemstoffsorgung

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 So <sup>52</sup>	Neujahr	1 Mi		1 Mi		1 Sa		1 Mo <sup>18</sup>	Staatsfeiertag	1 Do	
2 Mo <sup>1</sup>	Restmüll I	2 Do		2 Do		2 So		2 Di		2 Fr	Altstoff
3 Di	Restmüll II	3 Fr		3 Fr	Altstoff	3 Mo <sup>14</sup>		3 Mi		3 Sa	
4 Mi		4 Sa		4 Sa		4 Di		4 Do		4 So	
5 Do		5 So		5 So		5 Mi		5 Fr	Altstoff	5 Mo <sup>23</sup>	
6 Fr	Heilige Drei Könige	6 Mo <sup>6</sup>		6 Mo <sup>10</sup>		6 Do		6 Sa		6 Di	
7 Sa		7 Di		7 Di		7 Fr	Altstoff	7 So		7 Mi	
8 So		8 Mi		8 Mi		8 Sa		8 Mo <sup>19</sup>		8 Do	Fronleichnam
9 Mo <sup>2</sup>		9 Do		9 Do		9 So	Ostersonntag	9 Di		9 Fr	
10 Di		10 Fr		10 Fr		10 Mo <sup>15</sup>	Ostermontag	10 Mi		10 Sa	Gelber Sack
11 Mi		11 Sa		11 Sa		11 Di		11 Do		11 So	
12 Do		12 So		12 So		12 Mi		12 Fr	Gelber Sack	12 Mo <sup>24</sup>	
13 Fr		13 Mo <sup>7</sup>		13 Mo <sup>11</sup>		13 Do		13 Sa		13 Di	
14 Sa		14 Di		14 Di		14 Fr		14 So		14 Mi	
15 So		15 Mi		15 Mi		15 Sa	Gelber Sack	15 Mo <sup>20</sup>		15 Do	Altpapier I
16 Mo <sup>3</sup>		16 Do		16 Do		16 So		16 Di		16 Fr	Altpapier II
17 Di		17 Fr	Gelber Sack	17 Fr	Gelber Sack	17 Mo <sup>16</sup>		17 Mi		17 Sa	
18 Mi		18 Sa		18 Sa		18 Di		18 Do	Christi Himmelfahrt	18 So	
19 Do		19 So		19 So		19 Mi		19 Fr	Altpapier I	19 Mo <sup>25</sup>	Restmüll I
20 Fr	Gelber Sack	20 Mo <sup>8</sup>		20 Mo <sup>12</sup>		20 Do	Altpapier I	20 Sa	Altpapier II	20 Di	Restmüll II
21 Sa		21 Di		21 Di		21 Fr	Altpapier II	21 So		21 Mi	
22 So		22 Mi		22 Mi		22 Sa		22 Mo <sup>21</sup>	Restmüll I	22 Do	
23 Mo <sup>4</sup>		23 Do	Altpapier I	23 Do	Altpapier I	23 So		23 Di	Restmüll II	23 Fr	
24 Di		24 Fr	Altpapier II	24 Fr	Altpapier II	24 Mo <sup>17</sup>	Restmüll I	24 Mi		24 Sa	
25 Mi		25 Sa		25 Sa		25 Di	Restmüll II	25 Do		25 So	
26 Do	Altpapier I	26 So		26 So		26 Mi		26 Fr		26 Mo <sup>26</sup>	
27 Fr	Altpapier II	27 Mo <sup>9</sup>	Restmüll I	27 Mo <sup>13</sup>	Restmüll I	27 Do		27 Sa		27 Di	
28 Sa		28 Di	Restmüll II	28 Di	Restmüll II	28 Fr		28 So	Pfingstsonntag	28 Mi	
29 So				29 Mi		29 Sa		29 Mo <sup>22</sup>	Pfingstmontag	29 Do	
30 Mo <sup>5</sup>	Restmüll I			30 Do		30 So		30 Di		30 Fr	
31 Di	Restmüll II			31 Fr				31 Mi			

Restmüll I = Glanz, Gschriet, Insberg, Sonnwiesen, St. Jakob, St. Paul,  
 Restmüll II = Beinten, Ferndorf, Lang, Politzen, Rudersdorf,

Altpapier I = Beinten, Ferndorf, Insberg, Politzen, Rudersdorf, Sonnwiesen, St. Jakob, St. Paul,  
 Altpapier II = Glanz, Gschriet, Lang

# Abfuhrkalender 2023

## Gemeinde Ferndorf

Juli			August		September		Oktober		November		Dezember			
1 Sa			1 Di		1 Fr	Gelber Sack	Altstoff	1 So		1 Mi	Allerheiligen	1 Fr	Altpapier II	
2 So			2 Mi		2 Sa			2 Mo <sup>40</sup>		2 Do		2 Sa		
3 Mo <sup>27</sup>			3 Do		3 So			3 Di		3 Fr	Altpapier I	3 So		
4 Di			4 Fr	Gelber Sack	Altstoff	4 Mo <sup>36</sup>		4 Mi		4 Sa	Altpapier II	4 Mo <sup>49</sup>	Restmüll I	
5 Mi			5 Sa		5 Di			5 Do	Altpapier I	5 So		5 Di	Restmüll II	
6 Do			6 So		6 Mi			6 Fr	Altpapier II	Altstoff	6 Mo <sup>45</sup>	Restmüll I	6 Mi	
7 Fr	Gelber Sack	Altstoff	7 Mo <sup>32</sup>		7 Do	Altpapier I		7 Sa		7 Di	Restmüll II	7 Do		
8 Sa			8 Di		8 Fr	Altpapier II		8 So		8 Mi		8 Fr	Maria Empfängnis	
9 So			9 Mi		9 Sa			9 Mo <sup>41</sup>	Restmüll I	9 Do		9 Sa		
10 Mo <sup>28</sup>			10 Do	Altpapier I	10 So			10 Di	Restmüll II	10 Fr		10 So		
11 Di			11 Fr	Altpapier II	11 Mo <sup>37</sup>	Restmüll I		11 Mi		11 Sa		11 Mo <sup>50</sup>		
12 Mi			12 Sa		12 Di	Restmüll II		12 Do		12 So		12 Di		
13 Do	Altpapier I		13 So		13 Mi			13 Fr		13 Mo <sup>46</sup>		13 Mi		
14 Fr	Altpapier II		14 Mo <sup>33</sup>	Restmüll I	14 Do			14 Sa		14 Di		14 Do		
15 Sa			15 Di	Maria Himmelfahrt	15 Fr			15 So		15 Mi		15 Fr		
16 So			16 Mi	Restmüll II	16 Sa			16 Mo <sup>42</sup>		16 Do		16 Sa		
17 Mo <sup>29</sup>	Restmüll I		17 Do		17 So			17 Di		17 Fr		17 So		
18 Di	Restmüll II		18 Fr	Gelber Sack	18 Mo <sup>38</sup>			18 Mi		18 Sa		18 Mo <sup>51</sup>		
19 Mi			19 Sa		19 Di			19 Do		19 So		19 Di		
20 Do			20 So		20 Mi			20 Fr		20 Mo <sup>47</sup>		20 Mi		
21 Fr			21 Mo <sup>34</sup>		21 Do			21 Sa		21 Di		21 Do		
22 Sa			22 Di		22 Fr			22 So		22 Mi		22 Fr	Gelber Sack	
23 So			23 Mi		23 Sa			23 Mo <sup>43</sup>		23 Do		23 Sa		
24 Mo <sup>30</sup>			24 Do		24 So			24 Di		24 Fr	Gelber Sack	24 So		
25 Di			25 Fr		25 Mo <sup>39</sup>			25 Mi		25 Sa		25 Mo <sup>52</sup>	Christag	
26 Mi			26 Sa		26 Di			26 Do	Nationalfeiertag	26 So		26 Di	Stefanietag	
27 Do			27 So		27 Mi			27 Fr		27 Mo <sup>48</sup>		27 Mi		
28 Fr			28 Mo <sup>35</sup>		28 Do			28 Sa	Gelber Sack	28 Di		28 Do	Altpapier II	
29 Sa			29 Di		29 Fr	Gelber Sack		29 So		29 Mi		29 Fr	Altpapier I	
30 So			30 Mi		30 Sa			30 Mo <sup>44</sup>		30 Do	Altpapier I	30 Sa		
31 Mo <sup>31</sup>			31 Do					31 Di				31 So		

### Information zur Abfuhr:

während der öffnungszeiten der Tierkörperentsorgung zum Altstoffsammelzentrum gebracht werden.

Die **Spermüll- und Problemstoffentsorgung** findet jeweils am 1. Freitag, in den Monaten März bis Oktober, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr statt. Vorheriges Ablagern ist verboten!

## GELBER SACK BLEIBT!

Die Zustellung der Säcke für das neue Jahr erfolgt im Jänner 2023.

Gelbe Säcke können jederzeit kostenlos bei der Gemeinde nachgeholt werden (Zimmer 1). **Bitte stellen Sie die gelben Säcke so rechtzeitig AN DEN STRASSENRAND - in Sonderbereichen an die zugewiesenen Sammelstellen – so dass sie am Abholtag ab 6 Uhr früh bereitstehen, damit sie auch mitgenommen werden können.** Abfuhr alle sechs Wochen! Ab 2023 dürfen künftig auch alle Plastikverpackungen sowie Metallverpackungen im Gelben Sack entsorgt werden.

## ALTPAPIER:

In den Papiertonnen wird ausschließlich bedrucktes oder beschriebenes Papier (Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Schulhefte usw.) und Verpackungsmaterial aus Papier gesammelt. **Wellpappe und Schachteln sind nur in ganz geringen Mengen zulässig.** Größere Mengen an Kartonagen (z. B. Fernseher-Schachteln, Möbelverpackungen, Bananenschachteln usw.) geben Sie bitte im Altstoffsammelzentrum kostenlos ab.

## TIERKÖRPERENTSORGUNG:

ÖFFNUNGSZEITEN: **Jeden Montag – Mittwoch – Freitag von 9 bis 11 Uhr**

Tiere und Schlachtabfälle bis zu einem Gewicht von 80 kg können hier abgegeben werden. Tiere mit mehr als 80 kg werden abgeholt. Daher bitte mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

## PROBLEMSTOFFE AUS HAUSHALTEN:

Zu Problemstoffen zählen alle in einem Haushalt anfallenden giftigen, chemisch aggressiven, zu bedenklich ökologischen Auswirkungen führenden oder leicht entzündlichen Abfälle, die für eine gemeinsame Entsorgung mit dem Hausmüll nicht geeignet sind, wie:

Altöle, Mineralöle	Pflanzenschutzmittel	Batterien
Speiseöle und -fette	Lösungsmittel	Autobatterien
Altmedikamente	Farben und Lacke	Leergebinde (verunreinigt)
Altchemikalien	Säuren und Laugen	Sonstige feste Problemstoffe

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ÖFFNUNGSZEITEN: **Jeden ERSTEN FREITAG im Monat von 11 bis 17 Uhr**  
**In den Wintermonaten November, Dezember, Jänner und Februar geschlossen!**

ABGABE NUR IN HAUSHALTSMENGEN!

Bauschutt 1 m <sup>3</sup>	EUR 29,07
Elektronikschrott	kostenlos
Fernseher/Bildschirmgeräte	kostenlos
Großgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Heizkörper, Geschirrspüler, Herde u. dgl.)	kostenlos
Kühlgeräte	kostenlos
Leuchtstoffröhren/Leuchtstofflampen	EUR 0,87
Pkw-Anhänger hoch	EUR 23,98
Pkw-Anhänger nieder	EUR 11,99
Pkw-Kofferraum	EUR 7,99
Pkw-Kofferraum ½	EUR 4,00
Problemstoffe	kostenlos
Reifen Pkw mit Felgen	EUR 3,20
Reifen Pkw ohne Felgen	EUR 1,60
Reifen Traktor/Lkw mit Felgen	EUR 15,99
Reifen Traktor/Lkw ohne Felgen	EUR 7,99
Schrott	kostenlos
Sperrmüll 1 m <sup>3</sup>	EUR 21,80
Verpackungen jeglicher Art, Hartplastik	kostenlos

### Christbaumentsorgung

Das nächste Weihnachtsfest steht vor der Tür und spätestens nach dem Dreikönigstag wissen viele, vor allem in größeren Wohnanlagen, nicht, wohin mit dem abgeräumten Christbaum.

Die Gemeinde Ferndorf wird am **Montag, dem 9. Jänner 2023** eine Sammelaktion für Christbäume durchführen.

**Sammelstellen sind bei den Wohnblöcken Ferndorf-West (Müllinsel), Ferndorf-Mitte bei der Müllinsel Ferndorf, Nr. 23, bei der Trafostation/Bahnhofstraße, beim Parkplatz des Wohnhauses St. Paul 22, bei der Müllsammelstation Splittsilo Sonnwiesen und beim Spielplatz Sonnwiesen.**

**Ausnahmslos an diesem einen Tag!!!**

# Bildung

## Kindergartenpost

### Anmeldung zum Kindergartenbesuch

**Für das Kindergartenjahr 2023/24 nehmen wir bis zum 28. Feber 2023 Anmeldungen entgegen.**

Unsere Kindergarten können Kinder ab der Vollendung des dritten Lebensjahres sowie maximal fünf Kinder, die jünger sind, besuchen.

Für die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren ist die Berufstätigkeit beider Elternteile bzw. des alleinerziehenden Elternteils Grundvoraussetzung. Alle anderen Kinder werden unter Berücksichtigung des Alters des Kindes, der familiären Situation und der Berufstätigkeit der Eltern aufgenommen. Bitte bringen Sie zu Anmeldung eine Arbeitsbestätigung beider Elternteile bzw. des alleinerziehenden Elternteils mit. Aus der Arbeitsbestätigung muss die wöchentliche Arbeitszeit (z.B. 20 Stunden) hervorgehen.

Anfang April 2023 werden Sie schriftlich darüber informiert ob Ihr Kind einen Platz erhalten hat oder nicht. Um einen Anmeldetermin für Ihr Kind auszumachen oder wenn Sie

nähere Informationen über unseren Kindergarten haben möchten, bitten wir Sie, uns telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren.

**Unsere Telefonnummer:**

04245/457312

**Unsere E-Mailadresse:**

[ferndorf.kindergarten@ktn.gde.at](mailto:ferndorf.kindergarten@ktn.gde.at)

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

### Herbst im Kindergarten

Besondere Momente in diesem Herbst waren der Besuch der Zechgemeinschaft Ferndorf anlässlich des Ferndorfer Kirchtags sowie der Trommel-Workshop mit Herrn Dobernick. Im Rahmen dieser Workshops konnten die Kinder selber trommeln, zum Trommeln tanzen und afrikanische Instrumente kennenlernen.

Einen Monat lang wurden die Kinder der Koalabärgruppe durch zwei Schülerinnen der 5. Klasse der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik im Rahmen ihres Ausbildungspraktikums begleitet. Sie erarbeiteten mit den Kindern viel Wissen rund um Igel, Kastanien, Kürbis und Co. Die Kinder schlossen



die beiden bald in ihr Herz und zum Abschluss gab es eine gemeinsame „Herbstjause“ mit selbst gebackenem Kürbiskuchen.

Sehr wichtig ist uns, dass die Kinder ausreichend Gelegenheit zur Bewegung haben. So sind wir täglich im Turnsaal und meist auch im Freien. Der Turnsaal der Volksschule bietet uns viele Möglichkeiten, um den Kindern immer wieder neue Bewegungserfahrungen zu bieten.

Bevor wir nun in die Adventzeit starten, freuen wir uns schon sehr auf unser Laternenfest, das wir nach zwei Jahren endlich wieder gemeinsam mit den Eltern feiern dürfen.

*Posautz Barbara*





## Unsere Taferlklassler

7 Mädchen und 6 Buben besuchen seit September die erste Klasse unserer Volksschule.

Sie heißen: Drage Jan, Düregger Lukas, Fritzer Matthäus, Hinteregger Jana, Hinteregger Livia, Kuschmann Ayleen, Lintner Jakob, Mizera Emily, Opreßnig-Egger Luana, Peiritsch Raphael, Pleschberger, Emilia, Schwaiger Melina und Steiner Lukas. Spiel und Spaß tragen wesentlich zum Lernerfolg bei und stärken die Klassengemeinschaft! Als alle Kinder die ersten 5 Buchstaben lesen und schreiben konnten, wurde dies ge-



bührend mit einer Klassenparty gefeiert!

### Wanderrucksäcke

Die Erstklassler erhielten einen gefüllten Sumsi-Rucksack als nützliches Schulstartgeschenk von der RAIBA Drautal! Herzlichen Dank!

### Tag der Landwirtschaft

Die Bildungsreferentin der Landwirtschaftskammer, Frau Anja Hinteregger, besuchte zu diesem Anlass die



1. und 2. Klasse. Die Kinder erfuhren Wissenswertes über die heimische Kartoffel. Die Bäuerin unterstützte ihren Vortrag mit mitgebrachten Bildmaterialien, Broschüren und Kartoffelsorten. Die selbstgemachten Kartoffelchips schmeckten allen besonders gut!

Die Schulkinder und ihre Klassenlehrerinnen bedanken sich bei Frau Hinteregger für den gelungenen Aktionstag recht herzlich.

*Evelyn Pichler*

**Schrottmittel** ● **JOSEF  
TSCHINDER**  
**A-9711 Paternion · Kamering 20**  
**Tel. 0664 / 163 22 25 oder 0676 / 607 23 54**

- Schrotthandel
- Buntmetalle
- Kabelgranulation
- Abgaskatalysatoren
- Motorzerlegung
- Elektrogeräte- u. Elektronikschrottaufbereitung
- Abfallsortierung
- KFZ-Ersatzteile
- Altholzübernahme

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue, wünschen frohe Weihnachten, ein gesundes neues Jahr und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit!*

## 2. Klasse

### Vom Korn zu Brot und Gebäck

Wie sieht das Getreidekorn von innen aus? Welche Arten von Getreide gibt es?

Wie schmeckt mein eigenes Weckerl? Bei einem Workshop rund ums Brot erfuhren die Kinder der 2. Klasse viel Wissenswertes zum Thema „Vom Korn zum Brot“.





Gehalten wurde der Workshop von einer Kärntner Seminarbäuerin. Im praktischen Teil wurde gemeinsam eigenes Gebäck, sowie ein gesunder Aufstrich zubereitet.

**Ferndorfer Landkirchtag**  
Besuch der Zechgemeinschaft Ferndorf in der Schule.

## Wandertag Insberg – 3. Klasse

Der erste Wandertag führte uns über St. Jakob nach Insberg.

Das Ziel waren die „Drei Kreuze“ am Insberg. Beim Gasthof Lagger wurden wir bestens verköstigt und wir nutzten den Spielplatz und den Gastgarten für eine lange Rast.

*Pichler Josef*



Vermessung AVT-ZT-GmbH  
Ingenieurkonsulenten für  
Vermessungswesen



## IHR VERMESSUNGSBÜRO FÜR FERNDORF

Dipl.-Ing. Valentin Schuster

A-9872 Millstatt am See    Tel. 0664 8174099  
Marktplatz 14                    E-Mail millstatt@avt.at



www.avt.at

## Aus den Vereinen . . .

### Schwieriges Honigjahr, aber Top-Qualität!

Wir Imker blicken auf eine herausfordernde und schwierige Zeit zurück. Was im Frühjahr mit einer beinahe perfekten Blüte begann, endete am 20. Juni mit einer, nicht nur aus Sicht der Bienen, Katastrophe.

Das schwere Unwetter zerstörte binnen weniger Minuten die gesamte Blüte in den meisten Bereichen unserer Gemeinde und sorgte so für eine abrupt endende Trachtphase.

#### Schwindender Honigertrag

Wie bereits in den letzten Jahren zu beobachten war, geht der Honigertrag in unserem Bereich stetig zurück. Zu kühle Monate wechseln sich mit viel zu heißen Phasen ab und führen so zu Trachtpausen, in denen die Bienen den eingetragenen Nektar selbst verbrauchen müssen, um nicht zu hungern. Der Klimawandel hat uns also voll im Griff. Erschwerend kommt hinzu, dass es heuer zu einem extrem warmen Oktober kam und auch im November lagen die Temperaturen weit über dem Mittel. Das führte dazu, dass die Bienen nicht bzw. viel zu spät zur Winterruhe fanden und viel eingelagertes Futter verbrauchten. Das Ergebnis dieser ungewöhnlichen Wettersituation werden wir erst im Frühjahr beurteilen können, denn dann wird man sehen, wieviele Bienenvölker den Winter aus Futtermangel und zu hoher Varroabelastung nicht überlebt haben. Experten gehen von einer sehr hohen Ausfallquote in diesem Winter aus.



#### Top-Qualität

Die Imkerinnen und Imker aus Ferndorf durften sich trotz allem auch heuer wieder über große Auszeichnungen freuen. Gleich sechs Goldmedaillen wurden bei der Honigprämierung des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten in unsere Gemeinde vergeben. Es waren dies Monika Hipp, Astrid Kaßmannhuber, Daniel Ploner, Lucas Egarter und BZV-Obmann Anton Kaßmannhuber mit jeweils Gold für ihren Waldhonig und weiteres Gold für Anton Kaßmannhuber für seinen Blüten- mit Waldhonig.



#### Bienenpädagoge in Ferndorf

Mit Sebastian Reiter hat unser Verein nun auch einen ausgebildeten Bienenpädagogen, mit dem mehrere Aktionen geplant sind. So will man mit Besuchen in Kindergarten und Volksschule die Kinder auf die enorm wichtige Arbeit der Bienen hinweisen und auch Besuche bei Bienenständen sollen durchgeführt werden. Sebastian nahm an einem Kurs des Österreichischen Imkerbundes teil und wir freuen uns sehr, dass auch er die Leidenschaft der Imkerei voll auslebt.

Die Mitglieder vom Bienenzuchtverein Ferndorf wünschen Ihnen eine ruhige und gesegnete Adventzeit, frohe Weihnachten, sowie ein vor allem gesundes neues Jahr.

Kurt Rieger/BZV Ferndorf

#### Auch österreichweit vorne dabei

Bei der Österreichischen Honigprämierung in Wieselburg konnte Anton Kaßmannhuber mit je einer Goldmedaille für seinen Wald- und Blütenhonig unseren Verein bestens vertreten.

Zusammen mit Gattin Astrid war er auch für die sensorische Überprüfung und Beurteilung (Blindverkostung) der eingereichten Honige in Wieselburg (1.284 eingereichte Imkereiprodukte) und Kärnten (ca. 400 Honige) tätig.





Etwa mit dem Einzug der Industrie in Ferndorf, das Heraklithwerk war im Entstehen, fanden sich im Jahre 1922 ein Häufchen sangesfreudiger Männer unter dem damaligen Unterlehrer und späteren Ehrenbürger unserer Gemeinde, Dr. Josef Gabler 4, und legten so den Grundstein für den heutigen Männergesangsverein.

Die Chronik sagt uns, dass die Proben in der Schmiede stattfanden, weil es dort eine sehr gute Akustik gab. Der Anfang ist sicherlich nicht leicht gewesen, denn nach ein paar Jahren hat sich der Verein laut eines Eintrags des damaligen Obmannes Ferdinand Grüninger in der Vereinschronik sozusagen verplumpt.

Aber der Funke war vorhanden und es bedurfte nur einer gewissen Wiederbelebung. So geschehen

## 100 Jahre MGv Ferndorf

durch Chorleiter Mathias Mick, der die Sängerrunde Ferndorf wieder zu neuem Leben erweckte.

Unter dem Motto „Einig durch des Liedes Band, frei der Mann im Kärntnerland“ gab es viele Aktivitäten, die in den jährlich abgehaltenen Liedertafeln ihren Höhepunkt hatten.

Einen Rückschlag bzw. Stillstand im Vereinsleben gab es durch den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges.

Erst einige Jahre nach Beendigung dieses schrecklichen Ereignisses erholte sich der Verein wieder und widmete sich seiner Aufgabe, das schöne Kärntnerlied zu pflegen.

Im Jahre 1953 wurde die Sängerrunde neu organisiert und es entstand der „MÄNNERGESANGSVEREIN FERNDORF“:

Nach dem plötzlichen Tod von Chorleiter Mathias Mick übernahm der damalige Junglehrer und späterer Ehrenchorleiter, Dir. Karl Krenn,

den Taktstock des MGv. Dieses Engagement dauerte fast 4 Jahrzehnte. Für den Männergesangsverein begann damit eine sehr fruchtbringende Ära. Durch das Knüpfen freundschaftlicher Bande mit Vereinen aus Deutschland und Slowenien kam neues Liedgut ins Vereinsarchiv. Der Verein beschäftigte sich nun auch mit sakralem Gesang, einfachen Kunstchören und ausländischen Volksliedern.

Das Ergebnis waren jährliche Kirchenkonzerte in Ferndorf und auch anderswo, zahlreiche Messen in Kirchen beider Konfessionen, wobei ein Auftritt beim Carintischen Sommer in Ossiach sicherlich ein Höhepunkt war. Stimmungsvolle Adventkonzerte sowie viele Teilnahmen bei Gau-, Sängerbund- und Talschaftssingen fielen auch in diese Zeit.

Seit 1958 gibt es im Verein auch eine Kleingruppe. Es begann mit einem Quartett über ein Quintett





- ◆ Transporte - Erdbau
- ◆ Sand- und Kiesgewinnung
- ◆ Containerdienst
- ◆ Abbruch

- ◆ Bauschuttrecycling
- ◆ Tiefadertransporte
- ◆ Kühltransporte
- ◆ Tank- und Silotransporte

**9711 Kreuzen 14 \* 04245/51526 Fax: 51524 \* office@stabertrans.at**  
www.draukiesel.at

**Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023!**



bis zu einem sehr erfolgreichen Doppelquartett. Auch das Besingen von Tonträgern muss in diesem Zusammenhang erwähnt werden. Nach Beendigung dieser erfolgreichen Phase war es nicht leicht, diesen Weg fortzusetzen.

Von 1992 bis 1997 war Siegi Burgstaller Chorleiter des MGV-Ferndorf. Er hatte zwar keine einschlägige Ausbildung, war aber ein echtes Naturtalent und wirkte in dieser Zeit sehr erfolgreich. Zeitweise setzte und komponierte er auch selbst Lieder, die dann auch im Verein einstudiert und gesungen wurden. Ein Höhepunkt seines Wirkens war sicherlich das Sängerfest anlässlich des 75-Jahr-Jubiäums, bei dem 15 Chöre zu Gast waren und den Ortskern einen Tag lang in eine Klangwolke hüllten. Auch die Wiederbelebung des „Ferndorfer Kirchtages“ in vereinfachter Form begann in dieser Zeit.

In den folgenden Jahren hatte der Verein eher harte Zeiten durchzustehen. Knapp zwei Jahre war Dieter Kalt aus Lurnbichl unser Chorleiter. Danach übernahm das Doppelquartett unter der Leitung von Helmut Oberrisser die Aufgaben des Vereins und erhielt damit den MGV am Leben.

Im Herbst 2001 übernahm Hans Kofler den Chor. Er hatte uns schon vorher bei einigen Projekten, Kirchtag, Messen usw. ausgeholfen. Hans Kofler war nach einigen eher schwierigen Jahren für den MGV ein echter Glücksfall. Er verstand es, die Probenarbeit interessant und abwechslungsreich zu gestalten, obwohl diese wegen der oftmaligen Verhinderungen durch Wechselschicht, Außendienst usw. oft sehr mühsam war. Aus den vorgesehenen 10 Jahren wurden schließlich 15 sehr erfolgreiche Jahre, in denen er den Chor unter seinen Fittichen hatte.

Seither ist Hans Martinz unser Chorleiter. In der Kleingruppe, die speziell bei Geburtstagen zum Einsatz kommt, gibt Hans Mizera den Ton an.

Leider war es in den letzten Jahren nicht möglich junge Sänger zum Verein zu bekommen, sodass unsere ehemals weit über zwanzig Mann zählende Sängerschar auf nunmehr 12 aktive Sänger geschrumpft ist. Trotzdem versuchen wir unsere Aufgaben als Kulturverein in der Gemeinde so gut wie möglich zu erfüllen.

Ein Highlight in unserem heurigen Sängerjahr war sicherlich die Ehrung unserer langjährigen Sänger. Es wurden Hannes Kofler, Christoph Martinz 20 Jahre, Hans Mizera 30 Jahre, sowie Ferdinand Grüninger und Josef Moser 50 Jahre vom Chorverband Österreich

bzw. Kärntner Sängerbund, vertreten durch Talschaftsobmann Walter Steiner und selbstverständlich auch vom Verein ausgezeichnet.

Wir hoffen, dass es künftig wieder mehr Normalität geben wird und wünschen allen Gemeindebürgern frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2023.

### Obmänner seit Vereinsgründung

- Peter Walder  
1922
- Ferdinand Grüninger  
1928
- Rudolf Dickermann  
1929
- Norbert Serro  
1929 – 1932
- Hans Mörtl  
1932 – 1934
- Emil Anderwald  
1934
- Hans Mörtl  
1934 – 1938
- Hans Huber  
1949 – 1954
- Josef Isop  
1954 – 1963
- Georg Mitteregger  
1963 – 1968
- Peter Steiner  
1968
- Hans Steurer  
1969 – 1978
- Werner Benda  
1978 – 1986
- Peter Moser  
1986 – 1993
- Werner Steinwender  
1993
- Franz Arztmann  
1993 – 2001
- Peter Moser  
2001 - 2009
- Christoph Martinz  
2009 - weiter

## Pensionisten Ortsgruppe Ferndorf



Unsere zweite **Badereise nach Caorle** vom 11. bis 16. September machten heuer 38 Personen mit. Bei herrlichem Wetter haben wir erholsame Tage am Adriastrand genossen. Die Boccia-Fans kamen bei zwei

Turnieren und freiem Bocciaspiel voll auf Ihre Rechnung. Die **Familie Tamassia des Hotel Coralba** hat uns wieder bestens betreut und verwöhnt.



Lagune von Marano



Badereise nach Caorle

### Reisen und Wandern - unsere Mottos auch in diesem Herbst

Das Herbstprogramm des heurigen Jahres wurde mit einem tollen Tagesausflug in die **Lagune von Marano mit Schifffahrt in die Stella-Mündung** am 02. September begonnen. Daran nahmen 82 Personen teil, sodass wir mit dem Stockbus der Firma Bacher unterwegs waren.



Der **Wasserverband Millstätter See** besetzt mit Juli 2023 die Stelle als

**Geschäftsführer\*in (m/w/d)** in Vollzeit.

Bewerbungsende: 09. Jänner 2023

Nähere Informationen finden Sie unter: [www.wvm.at](http://www.wvm.at)





### Wanderurlaub im Rauristal

Vom 23. bis 28. September verbrachten wir im Rauristal herrliche Tage mit Wandern, Wellness, erholsamen Spaziergängen im Ort und lustigen, gesellschaftlichen Abenden mit Kartenspiel und Musik mit Werner im vorzüglichen **Hotel Kristall**. Ein besonderes Erlebnis war das **Erntedankfest**, bei dem alle Vereine bis hin zur Bergwacht und der Exekutive vertreten waren. Ein einzigartiges Schauspiel boten die **Peitschenknaller** hoch auf ihren rassigen Pferden. Unter den

Reiseteilnehmern wurde schon beschlossen, dass es 2024 eine Neuauflage Rauristal geben wird.

Die Reiseplanungen für das erste Halbjahr 2023 sind bereits abgeschlossen. Im Februar steht das **Musical REBECCA** in Wien am Programm. Im März erholen wir uns wieder in der **Therme Montegrotto** und im April gibt es die **Frühjahrsreise nach Chalkidiki** (GR). Im Mai und im Juni geht es in zwei 6-Tagesreisen in die **Toskana mit Cinque Terre** als Reisehighlight des nächsten Jahres.

Zwei Reisen sind notwendig, um dem großen Anklang an diesem Reiseziel Rechnung zu tragen. Vom 20. - 22. Juli folgt dann noch die schon traditionelle Kulturreise an den Neusiedlersee. Dort wird im Steinbruch St. Margarethen die Oper **Carmen** geboten und in Mörbisch gibt es das tolle **Abba-Musical Mamma Mia**.

### Ankündigung:

Jahreshauptversammlung  
am Samstag, 04. Februar 2023



## Aus dem Seniorenclub

Endlich ist es wieder möglich, unsere Seniorennachmittage in gewohnter Weise abzuhalten. Auch unser traditioneller Ausflug mit dem Besuch der „Kaslabn“ in Radenthein über die Nockalmstrasse mit Einkehr und Mittagessen in der Zechneralm konnte bei angenehmen Wetter durchgeführt werden.

Erstmals gab es heuer ein gut besuchtes Oktoberfest mit spezieller Einladung unseres Schriftführers und Redakteurs Alois Schafferer. Er ist auch für die aktuellen Informationen verantwortlich.

Aufgrund der durch Corona bedingten Ausfälle haben wir heuer den Geburtstagswein ausgesetzt und

wollen erst im neuen Jahr wieder damit beginnen.

Auch der Nikolaus wird die Ferndorfer Senioren am 7.12. besuchen, zu den Anwesenden sprechen und traditionell beschenken.

Auf die bevorstehenden Weihnachten werden uns die Kindergartenkinder im Rahmen einer Feierstunde am 21.12. einstimmen.

Herzlicher Dank gebührt unseren „Arbeitsbienen“ Anni Bittner, Christa Leopold und Elfi Schafferer, die den Kleinen Saal immer sehr geschmackvoll gestalten und den Service perfekt abwickeln.

Gedenken wollen wir auch jener

Besucher, die uns seit der letzten Ausgabe für immer verlassen haben. Es sind dies: Willi Tschernutter und Hanni Sager. Wir werden ihnen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir allen besinnliche Tage und in Folge ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2023, das uns, so hoffen wir, wieder öfter zusammenführen wird.

Wenn nichts Unvorhergesehenes passiert, beginnen wir mit unseren Senioren – Nachmittagen wieder am Mittwoch, dem 11.01.2023.

*Das Team des Seniorenclubs*



**SICHERHEITSTÜREN SICHERHEITSFENSTER**

**NELL-Jersche** 

**ALTBAUSANIERUNGEN**

Sonnenschutz - Böden - Markisen

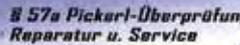
neu Rollläden jalousierbar mit 7 Jahre Garantief!

 9702 Ferndorf 20 | Tel.: 0676 622 9127  
office@nell-jersche.co.at

motorisierte Welle zum Nachrüsten für Rollläden und Fensterläden

*Allen unseren Kunden und Freunden  
frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!*

**Wir wünschen unseren Kunden  
und Freunden frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins  
neue Jahr!**

 57a Pickeri-Oberprüfung  
Reparatur u. Service  
Klimaservice

5711 Kainering, Auenweg 55

**Kfz u. Landtechnik**

**Kfz-MEISTERBETRIEB  
WINKLER**

Tel: 04245/2200  
Mail: office@kfzwinkler.at



## Österreichische Wasserrettung I/30 Ferndorf

Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist!



Auch in diesem Vereinsjahr orientierten wir uns an dem Zitat von Philipp Rosenthal „Wer aufhört, besser zu werden, hört auf, gut zu sein“. Trotz COVID-19 und der damals noch unklaren Umstände für das kommende Vereinsjahr, planten wir mit Zuversicht und bereiteten uns auf alle möglichen Szenarien vor. Das Ziel der Ferndorfer Wasserretter im Winter ist es, die kalte Zeit für Aus- und Weiterbildungen zu nutzen, um im Sommer körperlich und technisch fit zu sein. Damit sind wir wieder bestens für die Sicherheit im Strandbad Ferndorf und am Millstätter See gewappnet. Vor allem aber investieren wir viel Zeit in die Kinder- und Jugendarbeit und setzen permanent Akzente für unsere Kinder.

### Tätigkeiten

- Stegdienst im Strandbad Ferndorf
- Bootsbereitschaft am Millstätter See
- Einsatzdienst für die gesamte Region Oberkärnten
- Kinderschwimmkurse / -training
- Rettungsschwimmerkurse
- Juniorretterkurse
- Schwimmzeichenabnahme
- Training
- Aus- und Weiterbildung

### Vom Nichtschwimmer zum Schwimmer

Auch in diesem Jahr fand wieder ein Anfängerschwimmkurs über drei Wochen gestaffelt statt. Unsere 26 Schwimmlehrer:innen und Helfer:innen brachten fast allen Kindern in zehn Einheiten das Schwimmen bei. Insgesamt investierten unsere Freiwilligen dabei über 245 Personalstunden! Besonders gefreut hat uns, dass die Kinder sehr aktiv voller Freude und Spaß dabei waren und einige von ihnen ihre erste Schwimmprüfung, den „Pinguin“, ablegen konnten. Wir gratulieren allen Teilnehmern und wünschen viel Spaß beim Schwimmen.

Neben dem Schwimmkurs kann man bei uns im Strandbad Ferndorf die Früh- („Pinguin“), Frei- und Fahrten-schwimmprüfungen ablegen. In den Wintermonaten bieten wir von Jänner bis Mai einmal pro Monat ein Kinderschwimmtraining in der Drautalperle an. Erfreulicherweise haben viele Kinder im Strandbad, beim Kinderschwimmtraining und Schüler der Volksschule Ferndorf in der Drautalperle die Prüfung abgelegt. Wir gratulieren herzlich.

### Vom Schwimmer zum Rettungsschwimmer

Neben der Abnahme zahlreicher Schwimmabzeichen wurden vier Retter- und Helferscheinkurse zu je 20 Ausbildungsstunden sowie ein Juniorretterkurs durchgeführt. Wir gratulieren den Teilnehmer:innen zur erfolgreich abgelegten Prüfung und freuen uns auf eine aktive Mitarbeit und Zuwachs in unserem Team.

### Fließ- und Wildwasserretter

Durch die Zunahme von Elementarereignissen wie Hochwasser, aber auch des Sports in fließenden Gewässern, wurden wir auch heuer vermehrt zu Rettungseinsätzen bzw. Suchaktionen gerufen. Daher ist auch für unsere Einsatzstelle die Ausbildung von Fließ- und Wildwasserretter unerlässlich. Daher wurde auch wieder auf die Ausbildung von drei neuen Fließwasserrettern und drei neuen Wildwasserrettern gesetzt, welche alle ihre Prüfungen erfolgreich bestanden haben. Wir gratulieren! Nach dem Ankauf von zwei Schlauchkanadiern (kleine 2-Personen-Rafts) im letzten Jahr wurde dieses Jahr noch ein zusätzliches Raft angeschafft, welches





für eine Besatzung von bis zu fünf Personen ausgelegt ist.

### 30-Stunden-Übung des Landeswasserrettungszuges

Am 16. und 17. September ging es für unsere Fließ- und Wildwasserretter zu einer Landesübung des Landeswasserrettungszuges mit einer Dauer von 30 Stunden in Wernberg. Angenommen wurde hierbei ein Großschadensereignis, hervorgeufen durch massiven Starkregen, wodurch fiktiv Flüsse über die Ufer traten und ein Dorf nach einem Dammbbruch von Hochwasser betroffen war. Dort angekommen, begannen auch schon die ersten Einsatzszenarien. Diese waren unter anderem eine Suche nach einer vermissten Person im See; Bergung und Transport von verletzten Personen; sowie die Suche nach vermissten Kindern, welche zum Einbruch des Starkregens noch nicht heimgekehrt waren. Für die Trupps bestand die besondere Herausforderung, bei jeder Einsatzübung sich zuerst einen Überblick zu verschaffen und überlegt zu handeln. Hierbei wurde angenommen, dass ein Dorf durch das Hochwasser von der Außenwelt abgeschnitten ist und die Einwohner evakuiert werden mussten. Die Einsatzkräfte wurden somit mithilfe eines Hubschraubers des Bundesheeres in das Einsatzgebiet geflogen und mittels Seilwinde im Gebiet abgesetzt.

### Jugendgruppe der Wasserrettung Ferndorf

Für die jugendlichen Mitglieder unserer Einsatzstelle wurden auch wie in den letzten Jahren mehrere Jugendtreffs organisiert. Diese beinhalten neben dem praktischen

und theoretischen Input für unsere zukünftigen Einsatzkräfte auch Sport, Spaß und Spiel. Radeln, Schnorcheln und vieles mehr sorgen für ein abwechslungsreiches und interessantes Programm.

### Training, Aus- und Weiterbildung

Um allzeit einsatzfähig und gut vorbereitet zu sein, ist es selbstverständlich, dass regelmäßig eine Auffrischung der Ersten-Hilfe-Maßnahmen, der Handhabung der Rettungsgeräte, des Funks und des Bootes sowie der Such- und Bergemethoden durchgeführt wird. Auch das regelmäßige Training, welches wir in den Wintermonaten jeden Freitagabend in der Drautalperle durchführen, ist essenziell, um fit zu bleiben.

Neben den schon zuvor genannten neuen Fließ- und Wildwasserrettern haben wir seit heuer auch drei neu ausgebildete Schwimmlehrer im Team. Nach langem Training in den Bereichen Schwimmtechnik, Rettungsgeräten und Vortragstechnik unterzogen sie sich im Juni erfolgreich der Prüfung. Wir gratulieren!

Im regelmäßigen Tauchtraining werden verschiedene Szenarien wie z.B. das Bergen von Gegenständen mittels Hebeballonen durchgeführt, um immer auf einen Einsatzfall vorbereitet zu sein.

Zusätzlich legten zwei Mitglieder der Einsatzstelle am 7. Oktober nach einer 2-jährigen Vorbereitung ihre Prüfung zum Schiffsführer ab. Die Vorbereitung bestand aus Theorieeinheiten und vielen Praxisfahrten. Ihr Können bewiesen sie schlussendlich bei einer behördlichen Theorie- und Praxisprüfung vor einer Prüfungskommission der Landesregierung. Herzlichen Glückwunsch und wie es so schön heißt: „Immer eine Hand breit Wasser unterm Kiel“

## Einladung zum Christbaumtauchen

Wann: Sonntag, den 18.12.2022

Wo: Strandbad Ferndorf

Beginn: 17:00 Uhr

Seit mehr als 30 Jahren findet das vorweihnachtliche Christbaumtauchen bei der ÖWR in Ferndorf statt. Alljährlich am vierten Advent versammeln sich die Ferndorfer Wasserretter im Ferndorfer Strandbad, um all denen zu gedenken, die im Millstätter See ihr Leben verloren haben. Auch für die Mitglieder der ÖWR Ferndorf wird Gottes Segen für ihren nicht immer sicheren Dienst erbeten. Die rege Teilnahme der Bevölkerung an diesem stimmungsvollen Fest ist ein sichtbares Zeichen und Bestätigung dafür, dass Traditionen die Grundlage unserer menschlichen Kultur bilden und zu Herzen gehen. Deshalb lohnt es sich, an diesen Traditionen festzuhalten und wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Wasserrettung Ferndorf wünscht ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2023!



## Werkskapelle Ferndorf

### Liebe Ferndorferinnen und Ferndorfer!

Auch bei der Werkskapelle Ferndorf hat sich im heurigen Jahr wieder sehr, sehr viel getan.

Beginnend mit dem Musical im April, welches nach der Pandemie nun endlich stattfinden konnte, war das bisherige Jahr der Werkskapelle Ferndorf äußerst erfolgreich.

Fünf Vorstellungen von „Im Schatten von Napoleon“ rund um den Palmsonntag wurden gemeinsam mit der Musicalfactory Kärnten, einem Projektchor der Gustav Mahler Privatuniversität für Musik und der Theatergruppe Ferndorf auf die Beine gestellt, um das von Bert Appermont komponierte Musical auf die Ferndorfer Bühne zu bringen. Der Erfolg zeigte sich prompt und wurde von der Bevölkerung mit viel Applaus belohnt.

Dies war aber noch nicht alles im musikalischen Frühjahr der Werkskapelle. Bereits eine Woche später, am 23. April, fand der Landesball der Landjugend Kärnten in unserem Festsaal statt. Über 1500 feiernde Gäste aus ganz Kärnten fanden in Ferndorf die idealen Bedingungen für eine rauschende Ballnacht.

Direkt im Anschluss, am 7. Mai, stellte sich die Werkskapelle dem Regionskonzertwertungsspiel in St. Kanzian am Klopeiner-See und konnte dort mit 87,11 von 100 möglichen Punkten den begehrten Titel Landessieger in der Stufe D für sich erspielen. Stufe D steht in diesem Zusammenhang für schwierige Literatur.

Doch auch im Sommer war der Verein in diesem Jahr alles andere als untätig.

Neben der Vermählung unserer Klarinetistin Verena, zu der wir hier nochmals herzlich gratulieren, gab es auch diverse Veranstaltungen und Ausrückungen, die unsere

Konzentration erforderten. Neben dem Bezirksmusikertreffen in Bad Bleiberg wurde auch die 90 Jahr Feier der Freiwilligen Feuerwehr Ferndorf an beiden Tagen musikalisch begleitet.

Als Highlight im Veranstaltungskalender der WK war im Sommer aber sicherlich die Reise zu unserer Partnergemeinde Ferndorf im Siegerland in Deutschland, wo wir ebenfalls wieder beim traditionellen Frühschoppen für beste Stimmung sorgen konnten. Darüber hinaus hatten wir an diesem Wochenende außerdem die Gelegenheit, den nahegelegenen Biggensee mit dem Schiff zu erkunden, oder aber auch abends bei einem Konzert der Gruppe „La Brass Banda“ so richtig zu feiern.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Vertretern unsere Gemeinde, sowie der Stadt Kreuztal für dieses großartige Wochenende.

Schlag auf Schlag ging es mit dem Ferndorfer Dorffest am 27. August weiter. Auch hier konnten unsere Musikerinnen und Musiker dem Publikum einen beschwingten Frühschoppen bieten. Am 1. Oktober fand die Hochzeit unserer beiden Mitglieder Günter und Johanna Grabner statt. Auch ihnen beiden wünschen wir für ihre gemeinsame Zukunft alles Gute.

Am 2. Oktober 2022 fand in der Carinthischen Musikakademie in

Ossiach die Generalversammlung des Kärntner Blasmusikverbandes statt. Kapellmeister Gernot Steintaler und Obmann Rafael Petras wurden dabei vom österreichischen Blasmusikverband für Ihre Leistungen mit der Ehrenmedaille in Silber ausgezeichnet. Des Weiteren wurde unser Obmann in den Landesvorstand gewählt. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Erfolg in der neuen Funktion.

Bereits eine Woche später, am 08. Oktober 2022 stellte sich die Werkskapelle Ferndorf als Vertreter des Bundeslandes Kärnten dem österreichischen Blasorchesterwettbewerb der Stufe D und unsere Freundorfer Musikerinnen und Musiker konnte dabei mit 83,11 Punkten unser Bundesland mehr als würdig vertreten.

Und am 29. Oktober war es schließlich so weit: Die Werkskapelle Ferndorf konnte nach der pandemiebedingten Verzögerung endlich ihr 90-Jahr-Jubiläum nachfeiern.

Bei herrlichem Wetter begrüßte Obmann Rafael Petras neben den zahlreichen Ehrengästen unseren Herrn Bürgermeister Josef Haller, die Vizebürgermeisterin Hanni Stark und den Vizebürgermeister Gernot Oberzaucher, den Präsidenten des Kärntner Landtags Reinhart Rohr sowie auch die angetretenen Vereine aus Nah und Fern.



Bei beschwingter Blasmusik wurde im Anschluss im Festsaal gefeiert, bis um ca. 21:30 Uhr die Musikgruppe Lorean Dey aus Kroatien die Bühne bestieg und für tolle Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgte. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle noch einmal allen anwesenden Vereinen und Festgästen, sowie der Gemeinde Ferndorf, der

Firma Knauf Ceiling Solutions und dem Land Kärnten, welche mit ihren „Geburtstagsgeschenken“ die Anschaffung einer neuen Uniform für die Musikerinnen und Musiker ermöglichen werden. Darüber hinaus möchten wir uns an dieser Stelle auch bei allen Gemeindegürgern für Ihren Besuch unserer Konzerte und Veranstaltungen

und die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Abschließend weisen wir auch gleich auf die bereits geplante X-Mas Party am 25. Dezember hin. Wir hoffen, dass diese nach 3-jähriger Pandemiepause nun endlich wieder stattfinden kann.

## Die Zech erzählt – Ferndorfer Kirchtag 2022

Der Ferndorfer Kirchtag ist vorüber! Wir haben viele großartige Momente erlebt und legendäre Geschichten geschrieben. Angeführt vom Zechmeister Lukas Grintschacher und seinem Stellvertreter Markus Grilz, der Zechkellnerin Elena Supersberger und dem Fahnenträger Florian Ploner, stellten sich für unsere junge Truppe mit vielen neuen Gesichtern einige Hürden in den Weg. Doch dies hinderte uns nicht, am Samstag eine Abendveranstaltung zu organisieren. Alles begann wieder am Freitag mit dem Kirchtagladen in Ferndorf. Andreas Heilinger und Matthias Kreuger sorgten zu jeder Zeit für Stimmung und musikalische Unterhaltung. Unsere Route führte uns in diesem Jahr weiter zur Sportplatz-

Siedlung und zu den Höfen vlg. Richter und vlg. Branter. Den Nachmittag verbrachten wir am Insberg. An dieser Stelle bitten wir um Verständnis, dass wir nicht jeden Haushalt in Ferndorf besuchen können, da wir mit den Vorbereitungen für den Kirchtag sonst zu wenig Zeit hätten.

Der Samstag begann es für uns in Nussdorf und ging über Politzen und Rudersdorf bis nach St. Paul. Nach 2 Jahren Coronapause konnten wir in diesem Jahr den Kirchtag auch am Samstagabend veranstalten. Danke an die Himmelberger für Musik und Tanz.

Am Sonntag begannen wir, wie jedes Jahr, mit dem Gottesdienst bei der katholischen Kirche in St. Paul. Musikalisch umrahmt wurde dies vom

MGV Ferndorf und der WK-Ferndorf. Im Anschluss fand im Gemeindesaal ein Frühschoppen statt, bei dem wir musikalisch von unseren Freunden, den Hinterkoflachern, unterhalten wurden.

Wir, die Zechgemeinschaft Ferndorf, suchen immer nach neuen Mitgliedern. Bist du also 16 Jahre alt und hast Lust ein Teil unserer Gemeinschaft zu werden, dann melde dich bei unserem Zechmeister unter +43 660 4348726, melde dich auf unseren Social-Media Seiten oder sprich einfach mit unseren Mitgliedern.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Sponsoren, Haushalten, die wir besuchen durften, sowie den Besuchern des Kirchtags und freuen uns auf nächstes Jahr.



# Feuerwehrrnachrichten

## Bericht der FF-Ferndorf

### Sehr geehrte Ferndorferinnen und Ferndorfer!

Das Jahr 2022 war für uns eines der Forderndsten in unserem 90. jährigen Bestehen.

Neben zahlreichen Unwettereinsätzen, darunter der gewaltigen Katastrophe im Raum Villach sowie dem Gegendal, die abgearbeitet werden mussten, galt es auch, eine Vielzahl von Veranstaltungen durchzuführen, wo uns unser Jubiläumsfest besonders am Herzen lag.

Alle Kameradinnen und Kameraden haben dabei eine enorme Anzahl an Stunden geleistet.

Wenn man den Prognosen Glauben schenken will, nimmt die Tendenz an Unwettern zukünftig noch weiter zu. Das bedeutet, dass wir uns auch weiterhin intensiv mit solchen Unwetter- Szenarien beschäftigen müssen.

Der unbestrittene Stellenwert der Österreichischen Feuerwehren bei solchen Ereignissen hat aber auch gezeigt, dass wir auf jede einzelne Kameradin und jeden einzel-

nen Kameraden und vor allem auf die Unterstützung durch unsere Bevölkerung stark angewiesen sind!

In diesem Sinne herzlichen Dank für die zahlreichen Spenden, die uns das ganze Jahr über zukommen.

Ein großes Dankeschön gilt außerdem der Firma Trockenausbau WEGGER aus Spittal an der Drau, die uns regelmäßig als Sponsor unterstützt und auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ein verlässlicher Partner ist!

### Der Kommandant feierte Geburtstag

Unser Kommandant OBI Markus BACHER feierte am 22. April seinen 30. Geburtstag. Dazu gratuliert ihm die Kameradschaft sehr herzlich!

Seine Laufbahn in der Feuerwehr begann mit dem Eintritt in die Jugendgruppe, welche er in weiterer Folge von Ernst EBNER und Michael LESACHER übernahm und mit großem Engagement weiterführte.

Im Jahr 2021 war es schließlich soweit und Markus wurde zum jüngsten Kommandanten in der Geschichte der Stützpunktfeuerwehr Ferndorf gewählt.

Für seinen weiteren Lebensweg und vor allem für die herausfordernde

und unverzichtbare Aufgabe als Kommandant wünschen wir ihm nur das Beste!

### Gewaltiges Unwetter im Gegendal

In der Nacht des 29 Juni stand für viele Menschen in den Gemeinden Arriach und Treffen am Ossiacher See sowie weiteren Teilen des Gegendales die Welt auf dem Kopf. Gewaltige, bis dato noch nicht dagewesene Unwetter, rissen hunderte Menschen aus dem Schlaf.

Durch die Landesalarm- und Warnzentrale wurde für die betroffenen Gebiete umgehend Zivilschutzalarm ausgelöst.

In weiterer Folge wurden die verschiedensten Einsatzorganisationen mit ihren Katastrophen-Kräften alarmiert. So auch Abordnungen unserer Feuerwehr Ferndorf.

Ohne lang zu überlegen, entschlossen wir uns, mehrmals ins Katastrophengebiet auszurücken, um den Menschen vor Ort zu helfen.

Mit einer Welle der Hilfsbereitschaft und des solidarischen Miteinanders versuchte man, den Menschen vor Ort, die vor den Trümmern ihrer Existenz standen, bestmöglich zu helfen.





Auf Initiative unseres Kassiers spendeten wir außerdem einen Teil unseres Erlöses vom Jubiläumsfest an die betroffenen Gemeinden.

### 90-jähriges Bestandsjubiläum

Am Samstag, dem 16. Juli, sowie am Sonntag, dem 17. Juli, feierten wir unser 90. jähriges Bestandsjubiläum am Sportgelände in Ferndorf.

Das Rahmenprogramm gliederte sich am Samstag in einen Abschnittsleistungsbewerb sowie einer Abendveranstaltung und am Sonntag in einen Festakt sowie Live Musik im Anschluss.

Unter den zahlreichen Ehrengästen befanden sich unter anderem: Landtagspräsident Ing. Reinhard ROHR, BGM Sepp HALLER, Vize BGM Hanni STARK, Vize BGM Gernot OBERZAUCHER, Amtsleiter Mag. Thomas POLONIA, Alt- BGM Andreas STABER, E-HBI Ewald EDER, Alt- Kdt Johann STEINWENDER, E-BI Herbert WARMUTH, AFK ABI Michael KRÄINER, AFK- Stv HBI Alfred AMANN und viele mehr.

Ganz besonders bedanken wollen wir uns bei den zahlreichen Ferndorferinnen und Ferndorfern sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die es sich nicht nehmen ließen, dieses Jubiläum mit uns zu feiern.

Alle Kameradinnen und Kameraden haben für dieses Wochenende tagelange organisatorische Tätigkeiten sowie Auf- und Abbauarbeiten

geleistet, um dieses Jubiläumsfest in solchem Ausmaß zu ermöglichen. Dafür nochmals herzlichen Dank für eure vorbildliche und gelebte Kameradschaft.

### Nächste Gewitterfront über dem Drautal

Das Jahr 2022 ist von überdurchschnittlich häufigen Unwettern gezeichnet, so auch am 5. August, als die nächste Gewitterfront mit Starkregen und Hagel übers Gemeindegebiet sowie unsere Nachbargemeinden zog. Gemeinsam mit allen umliegenden Wehren mussten verschiedenste Einsätze abgearbeitet werden. Auch hier ist wieder auf die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren untereinander hinzuweisen. Ohne gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit wären viele Aufgaben vermutlich nicht mehr durchführbar.

In diesem Sinne herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden unserer umliegenden Wehren!

### Ferndorfer Dorffest

Ein Fixtermin in unserem Kalender ist das jährliche Ferndorfer Dorffest, welches heuer am 27. August stattfand. Unsere frisch geräucherten Forellen erfreuten sich wieder großer Beliebtheit.

Das Dorffest wurde wieder durch ein angemessenes Rahmenprogramm gestaltet, sowie musikalisch durch

unsere Werkskapelle und Wallner & Wallner umrahmt.

Außerdem konnten die anwesenden Besucher eine Vorführung unserer Jugendfeuerwehr mitverfolgen.

### Tag der offenen Tür

Am 3. September luden wir wieder zum Tag der offenen Tür ins Rüsthaus der Feuerwehr Ferndorf ein.

Die Besucher hatten dabei die Möglichkeit unsere Räumlichkeiten, die allesamt in den vergangenen Jahren neu renoviert und saniert wurden, zu besichtigen.

Auf die Verpflegung der Besucher wurde natürlich größter Wert gelegt. Grillmeister Peter ZAMBELLI sowie unser Fleischermeister Christian STICKER zeichneten dafür verantwortlich.

Aber auch alle anderen Kameradinnen und Kameraden unter der Aufsicht von Kameradschaftsführer Branco CAPAN leisteten tolle Arbeit.

Unser Schätzspiel feierte heuer Premiere! Herzlichen Glückwunsch an die drei Gewinner und viel Freude mit den gewonnenen Preisen.

Abschließend wünschen wir allen Ferndorferinnen und Ferndorfern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

*Für die Kameradschaft  
der FF-Ferndorf:  
OV Patrick NAGELER, Schriftführer*

## Bericht der FF Gschriet-Glanz

### Monatsübung der Freiwilligen Feuerwehr Gschriet-Glanz

Am 01. Oktober 2022 fand beim Alpengasthof Bergfried Fam. Gösseringer in Gschriet eine Übung mit der neuen Drehleiter DLK 32-12 statt, die für die Feuerwehren und Gemeinden im Abschnitt Unteres Drautal bei der Stützpunktfeuerwehr 2 in Feistritz Dr. stationiert ist. Weiters war auch die F.F. Döbriach mit dem Tanklöschfahrzeug und einem Atemschutz-Trupp an der Übung beteiligt. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäude-Brand mit 2 eingeschlossenen Personen! Seitens der Übungsleitung wurde dem LFA Gschriet-Glanz der Befehl erteilt, eine Speiseleitung vom Hydranten zum Brandobjekt aufzubauen und einen Atemschutz-Trupp auszurüsten, um die 2 eingeschlossenen Personen zu bergen.

Mittlerweile war auch der Tank Döbriach eingetroffen. Die Mannschaft erhielt den Befehl mit den Löscharbeiten von innen zu beginnen. Ein weiterer Atemschutz-Trupp wurde ausgerüstet. Der Tank Döbriach wurde von der F.F. Gschriet-Glanz gespeist. Die Drehleiter Feistritz Drau wurde in Stellung gebracht und konnte mit den Löscharbeiten von außen beginnen. Sie wurde auch von der aufgebauten Speiseleitung versorgt. Mittlerweile hat ein Atemschutz-Trupp die beiden eingeschlossenen Damen, Anna und Felizitas, gebor-



gen und dem Roten Kreuz übergeben. Nach den abgeschlossenen Löscharbeiten konnte Brand ausgegeben und sämtliche Gerätschaften abgebaut werden. Kdt. OBI Schwaiger Helmut bat alle Übungsteilnehmer zu einer





Abschlussbesprechung und bedankte sich bei Zugs-Kdt. BM Landauer Rene für die Vorbereitung und bei Gruppen-Kdt. LM Haupt Franz für die Durchführung der Übung, sowie bei den Kameraden von Feistritz Dr. und Döbriach. Ein herzlicher Dank wurde der Fam. Gösseringer ausgesprochen, für die zur Verfügungstellung des Objektes sowie für die Durstlöscher nach der Übung.

Die beiden Übungsbeobachter E-ABI Mitterer Hans und Kube Alfred (Don Alfredo) waren sehr beeindruckt von der gesamten Übung. Nach dem Befehl ins Rüsthaus einzurücken wurden dann die Geräte und Schläuche gereinigt und versorgt. Anschließend gab es noch eine kameradschaftliche Nachbesprechung bei einem kleinen Imbiss und Getränken!



### Runder Geburtstag in der F.F.Gschriet-Glanz – Altkamerad Hans Albert Winkler vlg. Unterluger ein 80er

Am 23. Oktober 2022 feierte unser Altkamerad Hans Albert Winkler seinen 80. Geburtstag. Kommandant Schwaiger Helmut, Kdt.-Stv. Peternell Thomas und Zugs-Kdt. Landauer Rene überbrachten die besten Glücks- und Gesundheitswünsche zum Ehrentag. Hans Albert ist 60 Jahre Mitglied in unserer Feuerwehr. In dieser Zeit hat er mit der Gruppe 1 die Stufen 1-4 gemacht. Er war stets bemüht immer seine Übungen zu absolvieren, sowie bei den Einsätzen seinen Mann zu stellen. Er wurde auch des öfteren

ausgezeichnet. Mit der Hochwasser Medaille, den Ehrenabzeichen für 25, 40, und 50-jährige Tätigkeit und auch für 60 Jahre wurde ihm von der F.F.Gschriet-Glanz ein Geschenk überreicht.

Wir wünschen unserem Jubilar Hans Albert alles Gute, viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie und in der Kameradschaft der F.F. Gschriet-Glanz.

Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2023 wünscht die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gschriet-Glanz allen Gemeindebürgern von Ferndorf, sowie allen, die unsere Gemeindezeitung lesen!

*Ein Gruß zur lichten Weihnachtszeit  
geht wieder auf die Reise.  
Hält gute Wünsche stets bereit,  
auf altbewährte Weise.*

*Das neue Jahr mag möglichst froh  
und stets gesund euch leiten.  
Begrüßt es freudig ebenso,  
ein Stern soll euch begleiten.  
(Jutta Kleber)*

## Nostalgie oder aus vergangenen Tagen

### Der Wunderdoktor in St. Paul

Dieser Beitrag hat mit der ärztlichen Betreuung der Bevölkerung im eigentlichen Sinn nichts zu tun. Es gibt und gab aber immer schon Menschen, die „Wunderheilern“ ihr Vertrauen schenken.

Vom Jahre 1949 bis zu seinem Tode im Jahre 1964 lebte im Pfarrhaus in St. Paul **Alois Stowasser**, zugezogen aus dem Sudetenland, also ein Flüchtling. Stowasser beschäftigte sich als Mesner und Organist. Bekannt wurde er aber durch ein anderes Können. So bedienten sich die Leute seiner bei der Suche nach Wasser, das er mit seiner Wünschelrute (diese war ein altes Tachometerkabel), ausfindig machte.

Noch größer war seine Bekanntheit aufgrund seiner homöopathischen Fähigkeiten. Mit Hilfe seiner Wünschelrute konnte er zum Beispiel aus einem Taschentuch die Krankheit seines Benützers herauslesen. Daher stammte auch sein Beinamen: Der Schneuztüchldoktor. Müßig zu sagen, dass der „Lois“ einen Riesenantrag an Patienten verzeichnete. Nicht minder enorm war auch die postalische Konsultation des „Wunderheilern“. Seine zahlreichen Patienten, welche mit finanziellen Abgeltungen nach einem Besuch nicht sparten, machten ihn zu einem wohlhabenden Menschen, der aber trotzdem seine Schlichtheit und seine einfache Kleidung nicht ablegte.

Alois Stowasser war auch Sänger des Ferndorfer Männergesangsvereins. Die Ironie des Schicksals bedeutete

sein Tod im Alter von nur 62 Jahren. Er starb an einem Asthmaleiden, bei dem er sich selbst nicht helfen konnte.



## Die gestohlene Gottesmutter

Von der Weihnachtskrippe der Pfarrkirche St. Paul, welche im Jahre 1906 aus der Werkstatt des Schnitzers Rifesser aus St. Ulrich/Gröden gekauft wurde - Kaufpreis 132 Kronen - fehlte an einem Weihnachtsfest die heilige Maria. Soviel der Pfarrer auch suchte und wühlte, die Gottesmutter ist einfach nicht zu finden.

Es bleibt dem geistlichen Herrn nichts anderes übrig, als am Heiligen Abend den Stall von Bethlehem ohne die Mutter des Jesuskindes aufzustellen. Eine komische Angelegenheit, wenn man bedenkt, dass ein Kind geboren wurde und bei der Darstellung dieses Ereignisses eine der Hauptfiguren fehlt. Vielen Betrachtern der Krippe fällt dieser Umstand sofort auf, zusehr ist der Begriff Krippe mit den Namen Jesuskind, Maria, Josef, Ochs, Esel und Hirten verbunden. Auf die Frage, was mit Maria geschehen sei, kann der Pfarrer nur die Antwort geben, dass er die Figur einfach nicht finde.



Nach zwei Jahren flattert eines Tages ein Brieflein mit einer Vorladung des Landesgerichtes Klagenfurt in den Pfarrhof. Der Herr Pfarrer wird in den Gerichtssaal zitiert und muss dabei die gestohlene Figur identifizieren, was keineswegs einfach ist und einige Mühen bedarf. Schließlich schafft es Pfarrer Wilfer doch, und er darf die Gottesmutter nach ihrer unfreiwilligen Odyssee wieder in die Kirche nach St. Paul bringen. Dies geschieht am 1. April 1976, wie es ein Vermerk in der Pfarrchronik kundtut.

Zum Schluss sei auch aufgezeigt, wie es zu diesem ungewollten „Ortswechsel“ des Schnitzwerkes gekommen ist: Am Dach der Kirche sind Reparaturarbeiten durchzuführen. Ein Dachdeckerbetrieb schickt zwei junge Handwerker nach St.

Paul. Statt fleißig zu arbeiten, stöbern die beiden lieber die ganze Kirche ab. Dabei entdecken sie am Dachboden die Krippe, die dort ihren Abstellplatz hat. Der eine der beiden Dachdecker lässt völlig unbemerkt die etwa 20 Zentimeter hohe Statue der Gottesmutter in seiner Tasche verschwinden. So muss diese, ob sie will oder nicht, mit dem Jungen in dessen Wohnung. Dort befindet sich schon einiges Diebgut und es gesellte sich im Laufe der Zeit noch mehr dazu. Aber ein bekanntes Sprichwort sagt: Der Krug geht solange zum Brunnen, bis er bricht. So geschieht es auch bei diesem Burschen. Er wird eines Tages beim Stehlen ertappt und wandert darauf ins Kittchen. Eine Hausdurchsuchung befördert eine Menge Diebsgut ans Tageslicht, so auch die St. Pauler Krippenfigur.

Weil der Pfarrer, so wie es sich gehört, beim Entdecken des Verlustes der hl. Maria eine Anzeige erstattet hatte, kommt es zu der vorher erwähnten Vorladung.

Wer heute zur Weihnachtszeit die schöne Krippe in der Pfarrkirche betrachtet, findet die ganze Heilige Familie, so wie es sich gehört, wieder im Stall von Bethlehem vereint vor.

*Alois Schafferer*

## Gendarmerieposten in Ferndorf

Mit der Entstehung der freien Gemeinden nach 1848 wurden auch in den Landgemeinden

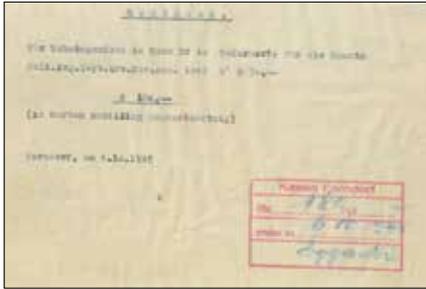
eigene Vollstreckungsorgane notwendig und so kann man in einem Runderlass aus dem Jahre 1850 lesen: „Die Aufstellung der Gendarmerie im Kronland Kärnten, welche nach dem mit allerhöchster Entschliebung seiner Majestät vom 25. Jänner bestimmten Gesetz vom 25. Jänner bestimmt wurde, ist am 18. Jänner vor sich gegangen.“

Nun, Ferndorf wurde auch 1849 ein eigene, allerdings eine sehr kleine Gemeinde. Für die Etablierung eines Gendarmeriepostens im Ort war dieser zu unbedeutend. Die Gemeinde unterstand daher zur Gänze dem Gendarmerieposten Fresach.

Schlagartig änderte sich die Situation in Ferndorf mit dem Einzug der Industrie in das Dorf. Es setzte ein großer Bevölkerungsboom ein und plötzlich zählte Ferndorf mehr Einwohner als Fresach. Es war daher nur eine Frage der Zeit, wann sich die Exekutive hier niederlassen werde.

Ein Zwischenfall aus den dreißiger Jahren soll nicht unerwähnt bleiben. Es war am 1. Mai 1933. Maiaufmärsche waren in Österreich von höchster Stelle verboten worden. Die Ferndorfer Arbeiterschaft wollte sich diesen Eingriff in ihr angestammtes Recht, nämlich am 1. Mai für die Arbeit und das Wohl der schaffenden Menschen zu demonstrieren, nicht gefallen lassen. Sie zog daher trotzdem mit Musik und Fahnen durch das Dorf. Es muss eine Schrecksekunde für sie gewesen sein, als plötzlich Barrikaden die Straße sperrten. Gendarmen mit aufgepflanztem Bajonett standen dahinter und wollten den Zug am Weitermarschieren hin-





den. Die Männer beseitigten die Hindernis und die Gendarmen gaben die Straße mit den Worten „Wir weichen der Gewalt“ frei. Die ganze Angelegenheit hatte natürlich ein Nachspiel, denn bereits am 5. Mai wurden fünf Ferndorfer mit Handschellen behaftet abgeführt.

Im Jahre 1941 war es soweit, Ferndorf erhielt einen eigenen Gendarmerieposten. Dieser war im Burschenhaus des Heraklithwerkes untergebracht. Es war also in der Kriegszeit, als man die Gendarmen zur Aufrechterhaltung des rechtmäßigen Lebens in der Gemeinde, in den Heraklithort schickte.

Eine nicht unwesentliche Aufgabe der Gendarmen bestand darin dafür zu sorgen, dass der Ort ordentlich verdunkelt war und dass es keine „Schwarzhörner“ gab.

Kleinere Delikte, welche Gendarmerieeinsatz erforderten, kamen immer wieder vor, so dass die Beamten keineswegs arbeitslos waren.

Auf dem Posten gab es auch eine Arrestzelle, den „Gemeindekotter“, in welche festgenommene Übeltäter vor ihrer Überlieferung in das Bezirksgericht gebracht wurden. So mancher Bürger wurde aber auch nur zur Ausnüchterung dorthinein gesteckt.

Die Präsenz der Exekutive war auch ersichtlich, denn die Gendarmen verrichteten nach Plan und Zeit ihre Patrouillengänge, natürlich zu Fuß, im Revier.

Im Jahre 1956 übersiedelte die Gendarmerie in das neue Geschäftshaus am „Neuen Platz“. Sie logierten an der Ostseite des Gebäudes im ersten Stock. Zeitweilig versahen vier Beamte dort ihren Dienst.

Die Stilllegung des Postens Ferndorf erfolgte im Jahre 1965. Das ganze Ferndorfer Revier kam zum Gendarmerieposten Feistritz/Drau. Sparmaßnahmen waren die Begründung dieses Schrittes. Die

Vollmotorisierung der Gendarmerie war eine wesentliche Voraussetzung. Letzter Kommandant des hiesigen Postens war Hr. Thomas Fercher.

Das Aus der Gendarmerie kam nach 156 Jahren. Aus über 15.000 Gendarmeriebeamten wurden Polizisten.

Gründung der Gendarmerie: 8. Juni 1849 - Aufgelöst: 1. Juli 2005

Es war damals für viele Österreicher schwer zu verstehen.

*Alois Schafferer*

## Was geschah vor ca. 75 Jahren?

Viele fesche Mädchen und Jungs kamen damals auf die Welt. Einige sind sicher echte Ferndorfer weil sie bei der Hebamme Fr. Sulzenbacher (Sportplatzsiedlung) das Licht der Welt erblickten.

## Was geschah in Ferndorf um diese Zeit?

Bürgermeister war Bacher Josef (Kaufmann) 12. 9. 1947 bis 27. 3. 1954



Gemeindeamt war im Hause Winkler Georg (Tischlermeister) 16. 2. 1947 bis 30. 10. 1949

Arzt in Ferndorf seit 1946 Dr. Sepp Plank.

Direktor in der Volksschule war Otto Zinnecker (1926 bis 1953).

Als Amtsraum der Ferndorfer Post diente die alten Richter Kegelbahn.

1947/48 kommt elektrischer Strom in den Ort.

Das Heraklithwerk beschäftigt 242 Arbeiter.

Das Heraklithwerk ÖAMAG feiert ihr 40-jähriges Jubiläum.

Das Kino war in der KDF-Halle im Heraklithwerk. Im Oktober 1953 wurde das Kino in das neu-erbaute Belegschaftsgebäude verlegt. Sperrsitz kostete damals 4.80 Schilling 3. Platz 3.40 Schilling.

Sensation in Ferndorf – Kufenstechen in der Bahnhofstrasse (Sieger – Santer Karl).

Feuerwehrkommandant war Alfred Dickermann. Die Motorspritze musste mittels einer Pferdestärke zum Brandplatz gebracht werden. (Ab 1949 das erste Löschfahrzeug)

Kapellmeister der Werkskapelle war Viktor Wogou.

Seelsorger der Pfarre St. Paul – Franz Koperek (1935 bis 1949) ab 1949 Pfarrer Maximilian Wilfer.

Zuständig für die Evangelische Pfarrgemeinde Ferndorf – Pfarrer Adolf Karner.



## Sportnachrichten

### Tennisverein TC LIWOdruck Ferndorf Rückblick auf die Tennissaison 2022

Die Freiluftsaison 2022 geht zu Ende, wegen des schönen Wetters waren die Plätze jedoch bis Anfang November bespielbar. Corona war Gott sei Dank auch heuer kein Thema und so konnten wir unsere geplanten Aktivitäten ohne Einschränkungen durchführen. Begonnen haben wir, wie bereits in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung berichtet, mit einem Tenniscamp in der Steiermark, organisiert von Kales Helmut.

Gut vorbereitet konnten wir dann am OTC- Cup mit 5 Mannschaften teilnehmen. Ein Dank an alle Mannschaftsführer\*innen und Spieler\*innen. Wieschon oft erwähnt, die Teilnahme ist für unseren Verein immens wichtig, denn nach dem sportlichen Wettkampf kommt das gemütliche Beisammensein, und das freut natürlich auch unseren Kassier. Unsere Herren Mannschaft konnte den hervorragenden 2. Platz erreichen! Herzliche Gratulation, aber auch die übrigen Mannschaften

schlugen sich tapfer - alle genauen Ergebnisse nachzulesen auf [www.otcup.at](http://www.otcup.at).

Nachdem wir, wie auch schon berichtet, die Unwetterschäden mit einer immensen Kraftanstrengung beseitigt hatten, konnten wir auch unsere Einzelvereinsmeisterschaften auf unseren Plätzen mit folgenden Ergebnissen durchführen:

Damen:

- Platz 1 Kales Petra
- Platz 2 Steiner Gertraud
- Platz 3 Heger Doris

Herren:

- Platz 1 Kofler Yukka
- Platz 2 Lassnig Daniel
- Platz 3 Neuhold Raphael

Herren B: Steurer Manuel, Walsky Luka, Kofler Julian

Ein Dank allen Teilnehmern und der Turnierleitung Kofler Wolfgang und Kales Helmut sowie herzliche Gratulation allen Siegern.

Die Doppelvereinsmeisterschaft konnte leider auf Grund geringer Teilnehmerzahl nicht ausgetragen werden!

Hier möchte ich auch wieder auf unsere Homepage hinweisen, die von Kales Petra geführt wird und wo alle Ergebnisse mit vielen tollen Bildern zu sehen sind:

[tennisverein-ferndorf.at](http://tennisverein-ferndorf.at)

Auch alle übrigen Aktivitäten konnten wir heuer wieder durchführen:

Beim Matinee – Donnerstagvormittag war immer viel Betrieb auf unserer Anlage, danke Helmut fürs Organisieren.

Die Saison endete traditionell mit einem spannenden und lustigen Mixturnier. Alle die dabei waren, werden bestätigen, es lohnt sich dabei zu sein. Bei herrlichem Wetter, nach einem super Frühstück und bei gratis Essen und Trinken, konnten wir den ganzen Tag Tennisspielen. Zum Schluss gab es mit Lesacher Sepp einen mehr als würdigen Sieger,





gefolgt von Eder Gabi und Oberrisser Helmut. – Gratulation.

### Nun noch einen kurzen Ausblick:

Die Hallensaison startete am 15.10.22. Wir haben wieder unsere Samstag Stunden und die Termine sind bis auf ein paar Apriltage vergeben. Die Liste ist auch auf unserer Homepage einzusehen.

Ein Schiwochenende und ein Tenniscamp im Frühjahr sind wieder geplant. Nähere Infos kommen demnächst.

Zum Schluss möchte ich mich bei unseren Sponsoren, vorneweg bei der Gemeinde Ferndorf, die uns auch großzügig bei der Beseitigung der Umweltschäden unterstützt hat, bedanken. Weiters bei der Fa. LIWOdruck, unserem langjährigen Hauptsponsor und Namensgeber.

Natürlich auch bei Drautalbank, Sportastic, ADEG Ferndorf, FETZ-Daniel Brandstätter, die uns immer wieder mit schönen Sachpreisen für unsere Turniere unterstützen.



Nun wünsche ich allen Ferndorfer\*innen einen erholsamen Winter und allen Tennisspieler\*innen eine spannende und unfallfreie Hallensaison.



Mir sportlichen Grüßen  
Obmann Steiner Reinhard

# POLIZEI

## KRIMINALPRÄVENTION

## Schutz vor Love-Scam

Beim „Love Scam“ handelt es sich um einen Partnervermittlungsbetrug.

Beim Partnervermittlungsbetrug wird das spätere Opfer in eine Affäre verwickelt und in weiterer Folge dann finanziell ausgebeutet. Die Kontaktaufnahme erfolgt oftmals auf „social media“ - Portalen wie z.B. Facebook und dergleichen.

Nach Aufbau einer Vertrauensbasis und Zusage eines Treffens wird unter dem Vorwand einer Notsituation

(ich wurde soeben beraubt oder das plötzlich schwer erkrankte Kind oder die Mutter) um finanzielle Unterstützung ersucht. Geldbeträge sollen dann wegen der schlechten Rückverfolgbarkeit per Money-Transfer-Dienst übermittelt werden.

Wird dennoch einmal bezahlt, erfolgt sofort die nächste Hiobsbotschaft und ein weiterer schwerer Schicksalsschlag erfordert eine neuerliche Überweisung. Durch die zum Teil sehr emotionellen Affären wurden

so Geschädigte bereits um sehr hohe Beträge betrogen.

Tatsächlich sind die „geliebten“ Personen in der von diesen dargestellten Art gar nicht existent.

Dahinter stecken üblicherweise perfekte Betrüger mit guten Umgangsformen und guter Tarnung, bei den vorgegebenen Identitäten um normale, situierte Bürger, welche noch nicht einmal ahnen, dass hier ihr Name und zum Teil ihr Internetauftritt für Betrugszwecke verwendet wird.

## So verhalten Sie sich richtig:

- Schützen Sie im Netz Ihre eigene Identität. Sämtliche von Ihnen bekannt gegebene persönliche Daten, erleichtern dem Täter sein Vorhaben.
- Vermeiden Sie es unbedingt, persönliche Fotos oder Videoaufnahmen mit dem Täter auszutauschen. Dies erleichtert dem Täter die spätere Umsetzung der Tat, indem er Sie möglicherweise mit der Veröffentlichung derartiger Bilder unter Druck setzt.
- Einem ersten persönlichen Treffen sollten immer Telefonate vorausgehen.
- Erste Treffen sollten immer an öffentlichen und/oder gut besuchten Orten stattfinden.
- Scheuen Sie sich nicht, eine Anzeige zu erstatten; wir alle wissen: „Liebe macht blind“! Das ist auch der Grund, warum Täter die Gefühlswelt des späteren Opfers ausnutzen, um so an deren Geld zu gelangen.

Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion, auf der Homepage [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention) und auch per BMI-Sicherheitsapp.

**Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen kostenlos und österreichweit unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung.**





# SICHERHEITS-TIPP

KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

## ACHTUNG LAWINENGEFAHR

Lawinen donnern nicht aus heiterem Himmel ins Tal. Lawinengefahr entsteht aus der Wechselwirkung von natürlichen Faktoren wie Gelände, Neuschneemenge, Wind, Schneedeckenaufbau und Temperatur.

**Gelände**  
Die Lawinengefahr steigt mit zunehmender Hangneigung. Die meisten Lawinen gehen auf Hängen mit einer Neigung von 30° ab. Schattenseitige Hänge sind häufiger lawinengefährdet als Sonnenhänge.

**Neuschnee**  
Bei großer Neuschneemenge steigt die Lawinengefahr. Kritisch ist der erste schöne Tag nach dem Schlechtwetter.

**Wind**  
Bei Wind wird der Schnee in Windschattenhängen abgelagert. Mulden und Rinnen werden mit Schnee gefüllt. Triebsschneeeablagerungen sind oft durch Schneeweichen erkennbar.

**Schneedecke**  
Schwache Schichten können den auftretenden Scherkräften oft nur ungenügende Festigkeit entgegensetzen. Geringe Schneehöhe bedeutet NICHT geringe Lawinengefahr !!!

**Temperatur**  
Tiefe Temperaturen nach Neuschneefällen können die Verfestigung der Schneedecke verzögern. Steigende Temperaturen fördern längerfristig die Verfestigung der Schneedecke, kurzzeitig vermindern sie die Festigkeit der Schneedecke.

**Der typische Lawinenhang ist steil, schattig und gefüllt mit Triebsschnee.**

**LAWINEN-INFORMATION**  
Informieren Sie sich daher eingehend, bevor Sie zu einer Skitour aufbrechen. Beachten Sie den Lawinenlagebericht.

Internet: <http://www.lawine.ktn.gv.at>;  
Tonband: 050536-1588; Beratung: 0664-6202229  
Teletext: ORF Seite 615;





[www.siz.cc/kaernten](http://www.siz.cc/kaernten)

ECO

Österreichische  
Post AG

Bar freigemacht/Postage paid  
9702 Ferndorf  
Österreich/Austria